

Gemeinsam mit uns für Ihre Gesundheit

Zeitschrift für Patienten,
Mitarbeiter, Besucher
und Freunde des
Krankenhauses



Caritasverband im Landkreis Sigmaringen e.V.



Fidelisstraße 1 · 72488 Sigmaringen
Informationszentrale (0 75 71) 73 01-0

Als örtlicher Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche bieten wir umfassend und kostenlos persönliche Beratung, Hilfen und Vermittlung

- für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen
- für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen
- für Eltern, Kinder und Jugendliche
bei besonderen Sorgen oder persönlichen Notlagen

Neben den Caritas-Altenpflegeheimen im Landkreis, unseren Beratungsstellen und Fachdiensten in der Kreisstadt Sigmaringen können wir unter anderem folgende Hilfen anbieten:

- Tagespflege „St. Klara“ -für ältere, pflegebedürftige Menschen und besonders zur Entlastung der Angehörigen bei der häuslichen Pflege
- Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen mit Tagescafé und vielen abwechslungsreichen Angeboten
- Werkstatt „St. Franziskus“ -berufliche Förderung und Arbeitsplätze für psychisch kranke Menschen
- Unsere Fachkräfte nehmen sich Zeit für Sie, zeigen Ihnen gerne die geeigneten Hilfsmöglichkeiten auf und begleiten Sie persönlich bei den notwendigen Schritten.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei unserer Informationszentrale

**0 75 71/
73 01-0**

JEDEN TAG AN IHRER SEITE

Sozialstation

St. Heimerad e.V. - Meßkirch

Schloßstraße 22 | 88605 Meßkirch
Tel.: (0 75 75) 9 31 35 | Fax: (0 75 75) 9 31 37
eMail: kontakt@sozialstation-messkirch.de

Sozialstation

St. Elisabeth e.V. - Pfullendorf

Überlinger Straße 1 | 88630 Pfullendorf
Tel.: (0 75 52) 12 12 | Fax: (0 75 52) 9 12 78
eMail: kontakt@sozialstation-pfullendorf.de

Sozialstation

Thomas Geiselhart e.V. - Sigmaringen

Karlstraße 12 | 72488 Sigmaringen
Tel.: (0 75 71) 5 08 58 | Fax: (0 75 71) 5 08 22
eMail: kontakt@sozialstation-sigmaringen.de

Sozialstation

St. Martin Veringen - Gammertingen e.V.

Hohenzollernstraße 11 | 72 501 Gammertingen
Tel.: (0 75 74) 93 41 34 | Fax: (0 75 74) 92 13 56
eMail: kontakt@sozialstation-veringentadt.de



BETREUUNG UND PFLEGE ALTER, KRANKER UND BEHINDERTER MENSCHEN

NACHBARSCHAFTSHILFE UND HAUSWIRTSCHAFTLICHE VERSORGUNG

TAGESGRUPPEN FÜR DEMENZKRANKE ÄLTERE MENSCHEN

STERBE- UND TRAUERBEGLEITUNG (HOSPIZGRUPPE)

FAMILIENPFLEGE

RUFBEREITSCHAFT RUND UM DIE UHR

KINDERKRANKENPFLEGE

MAHLZEITENSERVICE (ESSEN AUF RÄDERN)

HAUSNOTRUF

BERATUNG FÜR PFLEGE- BEDÜRFTIGE UND ANGEHÖRIGE

VERMITTLUNG VON KURZZEITPFLEGEPLÄTZEN, TAGESPFLEGE UND STATIONÄRER BETREUUNG



Betreuen und Pflegen
im Landkreis Sigmaringen

IHRE SOZIALSTATIONEN

im leistungsstarken Netz der Caritas-Altenhilfe



Ihre Gesundheit ist uns wichtig!

Neuanschaffungen medizinische Geräte:

- **Endoskopiegeräte** mit dem alle modernen Endo-Techniken wie ERCP und Kapselendoskopie möglich sind.
- **Ultraschallgerät** mit Elastographie

- **Koronarangiographie-Anlage** im Herzkatheterlabor (24 Stunden Bereitschaft)
- **Greenlightlaser** für Prostata- und Blasen-tumorresektion
- **Nierensteinertrümmerungsanlage (ESWL)**

Baumaßnahmen:

- **Anbau** für Strahlentherapie im Verbund mit der Radioonkologischen Klinik Tübingen
- **Umbau Herzkatheterlabor** als OP für Schrittmacher- und Defibrillatorenimplantation
- **Umbau Endoskopie** Untersuchungs-räume und Ruheraum

Inhaltsverzeichnis

■ Branchenverzeichnis	2	■ Fachabteilungen	33
■ Die GmbH stellt sich vor	3	■ Unfallchirurgie	33
■ Patienteninformation Sigmaringen	4	■ Allgemeinchirurgie	34
■ Patienteninformation Bad Saulgau	8	■ Anästhesie	35
■ Patienteninformation Pfullendorf	12	■ Chirurgie Pfullendorf	36
■ Info Allgemein	16	■ Onkologie/ Palliativmedizin	37
■ Pflege- und Funktionsdienste	16	■ Urologie	39
■ Ausbildungsort Krankenhaus	17	■ Geburtshilfe/ Gynäkologie	40
■ Aktivitäten rund ums Baby	18	■ Neurologie	41
■ Logopädie	20	■ Psychiatrie/ Psychotherapie, Psychos.	42
■ Physikalische Therapie	21	■ Belegabteilungen	43
■ Pflegeheim Annahaus	23	■ Hals-Nasen-Ohren	43
■ Zentralapotheke	24	■ Geburtshilfe/ Gynäkologie	44
■ Küche	25	■ Innere Medizin	45
■ Technik	27	■ Bad Saulgau	45
■ Kooperationspartner	29	■ Zentren	46
■ Orthopädische Praxis	29	■ Herzkatheterlabor	47
■ Strahlentherapiezentrum	30	■ Kontaktstellen	48
■ Zentrum für Schlafmedizin	31	■ Kontaktstellen für Selbsthilfegruppen	U 3
■ Medizinisches Versorgungszentrum	32		

U = Umschlagseite

Physiotherapie am Kloster

- Manuelle Therapie
- PNF
- Osteopathie
- Manuelle Lymphdrainage
- und weitere Behandlungstechniken



Hauptstraße 34 | 88630 Pfullendorf | Tel. 07552 - 408873



freundlich,
hilfsbereit und
zuverlässig!

- Taxi- und Mietwagen-Service
- Großraumtaxi
- Rollstuhltaxi (4 Rollstuhlplätze, Hebe-Schwenk-Lift)
- Klinik- / Bestrahlungs- / Dialyse- / Chemofahrten
- Flughafentransfer
- Kurier- und Sonderfahrten

Tel 07572 - 7679700

Taxi-Service Kuchelmeister GmbH

72516 Scheer-Heudorf

info@taxi-kuchelmeister.de ■ www.taxi-kuchelmeister.de





TAXI SPOO
 freundlich, pünktlich, zuverlässig
 Seit über 30 Jahren

☎ 07552
4444
 oder **5656**

- Kranken - Dialyse u. Bestrahlungsfahrten
- Rollstuhl - u. Kurierfahrten
- und vieles mehr

www.taxispoo.de
 email: taxispoo@t-online.de

Gerne
für
Sie
da!

*Man hat nur dann ein Herz,
wenn man es hat für andere.*

Riedrich Hebbel



**AUTOHAUS
GITSCHIER**

88630 Pfullendorf-Denkingen
 Ahornweg 1
 Tel. 0 75 52/93 04-0
 Fax 0 75 52/93 04-14

88518 Herbertingen
 Bahnhofstraße 32
 Tel. 0 75 86/9 21 01-0
 Fax 0 75 86/9 21 01-14

www.gitschier.de · info@gitschier.de

Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Dienstleistern, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.alles-deutschland.de.

■ Altenpflege	10, 14	■ Lebensmittel	25
■ Ambulante		■ Legasthenie	42
Altenpflege	10, U3	■ Medizinische	
■ Ambulante		Fußpflege	24
Krankenpflege	U3	■ Orthopädie	11, 20, 21, 29
■ Ambulante Pflege	10	■ Orthopädische Klinik	45
■ Anwaltskanzlei	44	■ Podologie	24
■ Arzt	11	■ Pflegedienst	13
■ Autohaus	2	■ Pflegehaus	41
■ Beauty & More	32	■ Physiotherapie	1, 33, U3
■ Caritasverband	U2	■ Radiologie	30
■ Dyskalkulietherapie	42	■ Rechtsanwalt	44
■ Eilkurier	U3	■ Rehabilitationsklinik	U4
■ Facharzt	30	■ Reha-Klinik	37
■ Familienpflege	10	■ Reiki	20
■ Fleischspezialitäten	25	■ Sanitätshaus	21
■ Früchte	26	■ Schuhtechnik	20
■ Gerontopsychiatrie	41	■ Soziale Dienste	7
■ Großmarkt	25	■ Sozialstation	U2
■ Hauswirtschaftliche		■ Sport-Rehabilitation	33
Versorgung	10	■ Stadtwerke	27
■ Heilpraktiker	20, 42	■ Tagespflege	14
■ Hilfe in Notsituation	38	■ Taxi	1, 2, U3
■ Hospizverein	6	■ Textilpflege	27
■ Implantologie	13	■ Versorgungs-	
■ Import - Großhandel	26	unternehmen	27
■ Internistische Klinik	45	■ Vorsorge-Klinik	37
■ Kath. Verein	7	■ Wellness	33
■ Kfz-Reparaturen	2	■ Wurstspezialitäten	25
■ Klinik	34	■ Zahnärzte	9, 13
■ Krankengymnastik	1	■ Zahnimplantate	9
■ Krankenhaus	U4		
■ Krankentransporte	1, 2, U3		

U = Umschlagseite

IMPRESSUM

■ PUBLIKATIONEN ■ INTERNET ■ KARTOGRAFIE ■ WERBEMITTEL

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit den Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nehmen die Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte ur-

heberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Redaktion: L. Stützle

Bilder: Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH

mediaprint WEKA
 info verlag gmbh
 Lechstraße 2
 D-86415 Mering
 Tel. +49 (0) 8233 384-0
 Fax +49 (0) 8233 384-103
info@mp-infoverlag.de


mediaprint
 infoverlag

www.mp-infoverlag.de
www.alles-deutschland.de
www.mediaprint.tv

72488052 / 1. Auflage / 2010

Gesellschafter:

Landkreis Sigmaringen 74 %
Spitalfonds Pfullendorf 26 %

Vorsitzender des Aufsichtsrates:

Dirk Gaerte, Landrat

Landrat
Dirk Gaerte



Stellvertreter:

Thomas Kugler, Bürgermeister
Stadt Pfullendorf

Bürgermeister
Thomas Kugler



Geschäftsführer

Willi Römpp

Geschäftsführer
Willi Römpp



Aufsichtsrat

11 Mitglieder Landkreis
Sigmaringen

4 Mitglieder Spitalfonds
Pfullendorf

3 Mitglieder Betriebsrat, je
1 Mitglied aus Sigmaringen,
Bad Saulgau und Pfullendorf

Daten und Fakten

Die Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH wurde im Jahr 1996 gegründet. Gesellschafter sind der Landkreis Sigmaringen mit den beiden Kreiskrankenhäusern Sigmaringen und Bad Saulgau, sowie der Spitalfonds Pfullendorf mit dem Krankenhaus Pfullendorf.

Jährlich werden ca. 20.000 Patienten in 536 Betten und insgesamt 19 Abteilungen stationär behandelt.

In den 3 Krankenhäusern arbeiten 110 Ärzte, 370 Gesundheits- und Kranken-

pfleger/innen, 220 im Funktions- und Medizinischen Dienst wie OP, Anästhesie, Labor, Röntgen und Kreißsaal. Weitere Beschäftigte verteilen sich auf Apotheke, Wirtschafts- und Versorgungsdienst, Technik, Krankenpflegeschule, klinisches Hauspersonal und Verwaltung.

Insgesamt arbeiten 1.200 Mitarbeiter/innen in den drei Krankenhäusern und dem angeschlossenen Pflegeheim für psychisch Kranke (Annahaus Sigmaringen):

Das **Kreiskrankenhaus Sigmaringen** wurde 1979 bezogen.

Das **Kreiskrankenhaus Bad Saulgau** stammt aus dem Jahre 1914 und wurde 1988 vollständig saniert und um einen modernen Funktionsanbau erweitert.

Das **Krankenhaus Pfullendorf** wurde 1963 erbaut und in den Jahren 1998 bis 2001 umfassend modernisiert.

Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH

Hohenzollernstrasse 40
72488 Sigmaringen
Telefon: 07571/100-0
Telefax: 07571/100-2281

Kreiskrankenhaus Sigmaringen

Wir begrüßen Sie als Patient in unserem Krankenhaus und hoffen mit Ihnen, dass Sie sich nur für kurze Zeit bei uns aufhalten müssen. Alles was in unserem Haus für Sie getan wird, dient dazu, Ihre Krankheit zu lindern und zu heilen. Diese Informationen sollen Ihnen helfen, sich ohne große Schwierigkeiten bei uns einzuleben und Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten.

Abfalltrennung

Bitte unterstützen sie uns bei der Müllvermeidung und bei der Sortierung von wieder verwertbaren Abfällen. Für Einwegglas, sauberes Altpapier und für kompostierbare Abfälle (Blumen, Obstreste) stehen auf den Stationen Sammelbehälter bereit.

Alkohol

Alkohol kann die Wirksamkeit von Medikamenten erheblich stören. Deshalb bitten wir Sie, in Ihrem eigenen Interesse während Ihres Krankenhausaufenthaltes auf Alkohol zu verzichten.

Anregungen und Kritik

Wir sind bestrebt, möglichst allen Anliegen und Wünschen gerecht zu werden. Fehlhandlungen sind trotzdem nicht auszuschließen, denn unser Personal bleibt von menschlichen Unzulänglichkeiten natürlich nicht verschont. Bei Beschwerden im ärztlichen Bereich wenden Sie sich zunächst an den zuständigen Chefarzt der Abteilung oder, wenn Sie dies aus bestimmten Gründen nicht tun wollen, an den ärztlichen Direktor oder seinen Stellvertreter. In pflegerischen Dingen wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleitung, in allgemeinen und in Verwaltungsangelegenheiten an die Verwaltung.

Im dritten Stock befindet sich auch ein

Briefkasten in den Sie Ihre schriftlichen Beschwerden einwerfen können. Das Formular hierfür erhalten Sie auf Ihrer Station.

Besuchszeiten

Besucher sind auch uns willkommen Gäste. Wir begrüßen es wenn Sie mit Ihrer Familie, mit Freunden und Bekannten in Verbindung bleiben. Wenn Sie – oder Ihr Bettnachbar sich schwach oder erschöpft fühlen, können allzu zahlreiche Besucher und lange Besuche jedoch auch eine Belastung sein. Um die Möglichkeit für häufige aber kurze Besuche zu bieten, haben wir tägliche Besuchszeiten bis 19:00 Uhr. Es lässt sich daher nicht vermeiden, dass Besucher auch einmal für kurze Zeit das Krankenzimmer verlassen müssen, weil Ärzte oder Pflegepersonal den Patienten behandeln möchten.

Blumen

sind schön, aber wenn es zu viele werden, behindern sie die Arbeit im Krankenzimmer. Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Besuch nicht übermäßig viele Blumen mitbringt. Vasen stehen auf den Stationen zur Verfügung. Topfpflanzen können wir aus Gründen der Hygiene in Krankenzimmern nicht zulassen.

Briefkasten

Im Erdgeschoß bei den Telefonzellen befindet sich ein Briefkasten mit täglicher Leerung

Entlassung

Der Stationsarzt ordnet Ihre Entlassung an, sobald Ihre Gesundheit wieder hergestellt ist. Vergessen Sie bitte nicht, Ihre persönlichen Gegenstände mitzunehmen; denken Sie auch an die bei der Krankenhausverwaltung hinterlegten Wertsachen.

Eigenanteil

Jeder gesetzlich versicherte Patient ist verpflichtet, für seinen stationären Auf-

enthalt einen Eigenanteil von 10 Euro pro Tag zu entrichten und zwar für maximal 28 Tage im Kalenderjahr. Dieser Eigenanteil wird von uns an Ihre Krankenkasse weitergeleitet.

Die Zuzahlungspflicht besteht jedoch nicht

- bei Patienten unter 18 Jahren
- bei Entbindungen (bis 5 Tage)
- bei Arbeitsunfällen
- bei Selbstzahlern

Cafeteria/Kiosk

Im Erdgeschoß betreibt Fam. Dinsler eine Cafeteria mit Kiosk. Neben Tageszeitungen, Zeitschriften und Süßigkeiten werden dort auch kalte und warme Getränke, Eis, kleine Mahlzeiten und hausgemachte Kuchen angeboten.



Öffnungszeiten:

Mo bis Fr.: 09:00 - 17:30 Uhr

Sa, So u. Feiertag: 13:30 - 17:30 Uhr



Fernsehen

In allen Patientenzimmern besteht die Möglichkeit, einen privaten Fernsehapparat anzuschließen. Nehmen Sie jedoch bitte Rücksicht auf Ihre Mitpatienten.



Patientenaufnahme

Formalitäten

Ihr erster Weg führt Sie in unser Zentrales Aufnahmebüro im Erdgeschoß direkt neben dem Eingang. Die Erhebung der Personalien können wir Ihnen nicht ersparen, sollten Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sein dies selbst zu erledigen, beauftragen Sie bitte eine Begleitperson damit. Wir erheben keine Vorauszahlung, sind jedoch berechtigt Zwischenrechnungen zu erstellen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen.

Rauchen

Rauchen schadet der Gesundheit und ist in den Krankenzimmern und Toiletten strikt untersagt. Bitte rauchen Sie nur in den dafür ausgewiesenen Bereichen. Unsere Empfehlung an Raucher: Nehmen Sie Ihren Aufenthalt im Krankenhaus zum Anlass das Rauchen aufzugeben.

Wertsachen

Wertvolle Gegenstände wie zum Beispiel Schmuck oder größere Geldbeträge sollten Sie nicht im Krankenzimmer aufbewahren, sondern zu Hause lassen oder bei Ihrer Bank deponieren. Ein Versicherungsschutz gegen Diebstahl besteht im Krankenhaus nicht. In Ausnahmefällen können Sie Wertsachen bei der Krankenhausverwaltung gegen Quittung in Verwahrung geben.

Telefon

Jeder Patient hat die Möglichkeit, einen eigenen Telefonanschluß zu erhalten. Hierfür berechnen wir pro Tag eine Grundgebühr sowie eine Gebühr pro Einheit.

Friseursalon haarprojekt hohenzollernstraße



Gönnen Sie sich doch etwas Abwechslung und lassen Sie den Alltag für eine Weile hinter sich. Wir beraten Sie gerne und ausführlich, verwöhnen Sie zum Beispiel mit einer entspannenden Kopfmassage und stylen Sie professionell.



Katja Linz
Salonleitung



Andreas Schmauder
Inhaber

Das gesamte haarprojekt-Team heißt Sie „herzlich willkommen“

in der Filiale **haarprojekt hohenzollernstraße** im Kreiskrankenhaus Sigmaringen

Wir sind Experten für:

- alle Friseurdienstleistungen
- Perücken und Zweithaar
- Echthaarverlängerungen
- Nagelstudio

☎ (07571-728820)

☎ (intern KKH 2219)

Öffnungszeiten:

Di – Fr 08:30 - 13:00 Uhr

14:00 - 18:00 Uhr

Sa 08:00 - 13:00 Uhr

Verkehrsanbindung

Parkplätze

Kostenlose Parkplätze befinden sich am Krankenhaus und auf Waldparkplatz. Die Haltestelle Stadtbuss befindet sich oberhalb des Krankenhauses. Von dort aus können Sie zwischen 06:05 und 18:35 Uhr im Halbstundentakt zum Leopoldplatz fahren. Ein Fahrplan für weitere Verbindungen hängt an der Info-tafel im Treppenhaus.

Was sollen Sie mitbringen

Im Krankenhaus bekommen Sie fast alles, was Sie während Ihres Aufenthalts benötigen. Bringen Sie deshalb keine zu großen Koffer und Taschen mit. Es reicht aus, wenn Sie Ihre persönlichen Toilettenartikel – möglichst mit Namen versehen – z.B. Waschlappen, Handtücher, Kamm, Bürste, Zahncreme, Zahnbürste, Rasierapparat, Taschentücher, Hausschuhe, Strümpfe, Haus- oder Bademantel, evt. Trainingsanzug, Nachthemd oder Schlafanzug mitbringen.

Wahlleistungen

Bei der stationären Aufnahme können Sie mit einem Formular eine Vereinbarung darüber eingehen, dass bestimmte zusätzliche Leistungen wie die Behandlung durch Chefärzte, bzw. die Unterbringung in einem Einbettzimmer von Ihnen gegen gesonderte Berechnung in Anspruch genommen werden. Bitte überprüfen Sie diesbezüglich Ihre Versicherungsbedingungen (Basistarif, Zusatzversicherung für Einbett). Im Zweifelsfall können wir auf Ihren Wunsch bei Ihrer Versicherung nachfragen.

Umgebung Krankenhaus

Das Krankenhaus liegt im Grünen, nutzen Sie die schönen Spazierwege.



Leben lernen

*Von der Sonne lernen, zu wärmen,
von den Wolken lernen, leicht zu schweben,
vom Wind lernen, Anstöße zu geben,
von den Vögeln zu lernen, Höhe zu gewinnen,
von den Bäumen lernen, standhaft zu sein.*

*Von den Blumen das Leuchten lernen,
von den Steinen das Bleiben lernen,
von den Büschen im Frühling Erneuerung lernen,
von den Blättern im Herbst das Fallenlassen lernen,
vom Sturm die Leidenschaft lernen.*

*Vom Regen lernen, sich zu verströmen,
von der Erde lernen, mütterlich zu sein,
vom Mond lernen, sich zu verändern,
von den Sternen lernen, einer von vielen zu sein,
von den Jahreszeiten lernen,
das das Leben immer von neuem beginnt.*

Ute Latendorf

Kommunionfeiern

Auf Wunsch bringen wir die Krankenkommunion am Sonntag nach dem Gottesdienst auf Ihr Zimmer.

Abendmahl

Wenn Sie das Heilige Abendmahl wünschen, dann wenden Sie sich an Pfarrerin Gudrun Berner
(Telefon: 07571/3430)

Krankensalbung

Die Krankensalbung spenden wir auf Anfrage. Am 3. Mittwoch im Monat feiern wir einen Krankensalbungsgottesdienst.

Wenn Sie einen Besuch auf der Station, ein Gespräch, Beistand oder Begleitung wünschen, wenden Sie sich bitte an die Pforte oder an die Stationsschwester.

Seelsorge

Daniela Segna-Gnant, Pastoralreferentin
Hermann Brodmann, Pastoralreferent
Edwin Müller, katholischer Pfarrer
Gudrun Berner, evangelische Pfarrerin

Die Krankenhauskapelle ist Tag und Nacht geöffnet damit Sie jederzeit an diesem „Ort der Stille“ verweilen können.

Sie können die Gottesdienste über Lautsprecher in den Sitzgruppen der Stationen und mit Kopfhörern vom Krankenbett aus mithören.

In der Kapelle liegt ein Fürbittenbuch aus, in das Sie Ihre Wünsche, Ihre Bitten und Ihren Dank schreiben können.

Gottesdienste in der Krankenhauskapelle

1. Sonntag im Monat
08:30 Uhr Gottesdienst (ev)
2. Sonntag im Monat
09:00 Uhr Hl. Messe (kath)
3. Sonntag im Monat
09:00 Wort-Gottes-Feier (kath)
4. Sonntag im Monat
09:00 Uhr Hl. Messe (kath)
5. Sonntag im Monat
09:00 Wort-Gottes-Feier (kath)

3. Dienstag im Monat
19:15 Uhr Gottesdienst (ev)

Jeden Mittwoch
19:15 Uhr Hl. Messe



**HOSPIZ VEREIN e.V.
SIGMARINGEN**

**Einsatz: Mobil-Telefon
0171 7233665**

Wir arbeiten ehrenamtlich,
wir unterliegen der Schweigepflicht





Wir bieten Ihnen wohnlich dekorierte Zimmer mit einer hochwertigen Ausstattung.

(Auf Grund der geringen Bettenzahl nur für Chefarztpatienten verfügbar)

Diese Ein-Bett-Zimmer sind mit elektrisch verstellbaren Komfortbetten mit passendem Beistelltisch in Holzoptik ausgestattet. Im dem geräumigen Schrank ist ein Safe für Ihre Wertsachen integriert. Eine bequeme Sitzecke am Fenster und eine Schreibtischkombination mit Leselampe und eingebauter Kühlschrank bestückt mit Mineralwasser und Fruchtsäften ergänzen die Ausstattung.

Ein Flachbildfernsehgerät sowie ein Telefon- und Internetanschluss steht Ihnen ohne Zahlung einer Grundgebühr zur Verfügung. (die Gesprächseinheiten für das Telefon werden Ihnen nach Preisausgang berechnet).

Jedes Ein-Bett-Zimmer verfügt über einen zimmereigenen Sanitärbereich mit hochwertiger Ausstattung, d. h. Dusche mit Sitzgelegenheit, Toilette sowie Waschbecken mit Handtuchwärmer. Die Zimmer unserer Wahlleistungsstation N befinden sich in bevorzugter, ruhiger Lage. Der Blick aus dem Patientenzimmer fällt in einen parkähnlichen Garten und bietet bei entsprechender Wetterlage ein faszinierendes Alpenpanorama.

Den Zimmern angegliedert finden Sie eine Aufenthaltsloung mit Patientenküche. Hier liegen Tageszeitungen aus und stehen eine Auswahl von Erfrischungsgetränken, Kaffee, Tee sowie Obst und Milchprodukte zu Ihrer freien Verfügung.

Hauptmahlzeiten

Wahlweise bieten wir Ihnen (soweit Sie keine ärztlich verordnete Diät einhalten müssen) zusätzlich zu allen Mahlzeiten höherwertige Komponenten bzw. Menüvarianten an.

Bitte informieren Sie sich auf der separaten Speisekarte für Wahlleistungspatienten.



SKM - Sigmaringen

Kath. Verein für soziale Dienste im Landkreis Sigmaringen e. V.

Wir beraten/informieren:

- Ehrenamtliche rechtliche Betreuer/innen
- Über Vorsorgevollmacht
- Über Betreuungsverfügung
- Über Patientenverfügung
- Über das Betreuungsrecht
- Wir bieten Erfahrungsaustausch mit anderen ehrenamtlichen Betreuern
- Wir bieten Fortbildungs-Maßnahmen an für ehrenamtliche Betreuer

Weitere Informationen erhalten sie in unserer Geschäftsstelle
Fidelisstraße 6, 72488 Sigmaringen, Telefon: 07571/50767 • Fax: 07571/52431
eMail: katein-skm@onlinehome.de • www.skm-sigmaringen.de

Wir begrüßen Sie als Patient in unserem Krankenhaus und hoffen mit Ihnen, dass Sie sich nur für kurze Zeit bei uns aufhalten müssen. Alles was in unserem Haus für Sie getan wird, dient dazu, Ihre Krankheit zu lindern und zu heilen. Diese Informationen sollen Ihnen helfen, sich ohne große Schwierigkeiten bei uns einzuleben und Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten.

Abfalltrennung

Bitte unterstützen Sie uns bei der Müllvermeidung und bei der Sortierung von wieder verwertbaren Abfällen. Für Einwegglas, sauberes Altpapier und für kompostierbare Abfälle (Blumen, Obstreste) stehen auf den Stationen Sammelbehälter bereit.

Alkohol

Alkohol kann die Wirksamkeit von Medikamenten erheblich stören. Deshalb bitten wir Sie, in Ihrem eigenen Interesse während Ihres Krankenhausaufenthaltes auf Alkohol zu verzichten.

Anregungen und Kritik

Wir sind bestrebt, möglichst allen Anliegen und Wünschen gerecht zu werden. Fehlhandlungen sind trotzdem nicht auszuschließen, denn unser Personal bleibt von menschlichen Unzulänglichkeiten natürlich nicht verschont. Bei Beschwerden im ärztlichen Bereich wenden Sie sich zunächst an den zuständigen Chefarzt der Abteilung oder, wenn Sie dies aus bestimmten Gründen nicht tun wollen, an den ärztlichen Direktor oder seinen Stellvertreter. In pflegerischen Dingen wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleitung, in allgemeinen und in Verwaltungsangelegenheiten an die Verwaltung.

Besuchszeiten

Besucher sind auch uns willkommenen Gäste. Wir begrüßen es wenn Sie mit Ihrer Familie, mit Freunden und Bekannten in Verbindung bleiben. Wenn Sie – oder Ihr Bettnachbar sich schwach oder erschöpft fühlen, können allzu zahlreiche Besucher und lange Besuche jedoch auch eine Belastung sein. Um die Möglichkeit für häufige aber kurze Besuche zu bieten, haben wir tägliche Besuchszeiten bis 19:00 Uhr. Es lässt sich daher nicht vermeiden, dass Besucher auch einmal für kurze Zeit das Krankenzimmer verlassen müssen, weil Ärzte oder Pflegepersonal den Patienten behandeln möchten.

Blumen

Blumen sind schön, aber wenn es zu viele werden, behindern sie die Arbeit im Krankenzimmer. Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Besuch nicht übermäßig viele Blumen mitbringt. Vasen stehen auf den Stationen zur Verfügung. Topfpflanzen können wir aus Gründen der Hygiene in Krankenzimmern nicht zulassen.

Briefkasten

Im Erdgeschoß im Eingangsbereich befindet sich ein Briefkasten mit täglicher Leerung Montag bis Freitag.

Entlassung

Der Stationsarzt ordnet Ihre Entlassung an, sobald Ihre Gesundheit wieder hergestellt ist. Vergessen Sie bitte nicht, Ihre persönlichen Gegenstände mitzunehmen; denken Sie auch an die bei der Krankenhausverwaltung hinterlegten Wertsachen.

Eigenanteil

Jeder gesetzlich versicherte Patient ist verpflichtet, für seinen stationären Aufenthalt einen Eigenanteil von 10 Euro pro Tag zu entrichten und zwar für maximal 28 Tage im Kalenderjahr. Dieser Eigenanteil wird von uns an Ihre Krankenkasse weitergeleitet.

Die Zuzahlungspflicht besteht jedoch nicht

- bei Patienten unter 18 Jahren
- bei Entbindungen (bis 5 Tage)
- bei Arbeitsunfällen
- bei Selbstzahlern

Cafeteria/Kiosk

Im Erdgeschoß befindet sich eingebunden in das Personalcasino ein Kiosk. Eine freundliche Mitarbeiterin bietet Ihnen dort Zeitschriften, Eis, Getränke und kleine Speisen an. Diese können Sie an kleinen Tischen im Casino oder auf der Terrasse einnehmen.



Öffnungszeiten:

Täglich 13:30 - 17:00 Uhr

Fernsehen

In allen Patientenzimmern besteht die Möglichkeit, einen privaten Fernsehapparat anzuschließen. Nehmen Sie jedoch bitte Rücksicht auf Ihre Mitpatienten.

Formalitäten

Ihr erster Weg führt Sie in unser Zentrales Aufnahmebüro im Erdgeschoß direkt neben dem Eingang. Die Erhebung der Personalien können wir Ihnen nicht ersparen, sollten Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sein dies selbst zu erledigen, beauftragen Sie bitte eine Begleitperson damit. Wir erheben keine Vorauszahlung, sind jedoch berechtigt Zwischenrechnungen zu erstellen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen.

Kreiskrankenhaus Bad Saulgau

Rauchen

Rauchen schadet der Gesundheit und ist den Krankenzimmern und Toiletten strikt untersagt. Bitte rauchen Sie nur in den dafür ausgewiesenen Bereichen. Unsere Empfehlung an Raucher: Nehmen Sie Ihren Aufenthalt im Krankenhaus zum Anlass das Rauchen aufzugeben.

Telefon

Jeder Patient hat die Möglichkeit, einen eigenen Telefonanschluß zu erhalten. Hierfür berechnen wir pro Tag eine Grundgebühr sowie eine Gebühr pro Einheit.

Wertsachen

Wertvolle Gegenstände wie zum Beispiel Schmuck oder größere Geldbeträge sollten Sie nicht im Krankenzimmer aufbewahren, sondern zu Hause lassen oder bei Ihrer Bank deponieren. Ein Versicherungsschutz gegen Diebstahl besteht im Krankenhaus nicht. In Ausnahmefällen können Sie Wertsachen bei der Krankenhausverwaltung gegen Quittung in Verwahrung geben.

Verkehrsanbindung

Parkplätze

Kostenlose Parkplätze befinden sich am Krankenhaus. Mit öffentlichen Verkehrs-

mitteln erreichen Sie das Krankenhaus in wenigen Minuten zu Fuß vom Bahnhof Bad Saulgau, bzw. der Bushaltestelle am Bahnhof. Den aktuellen Zugfahrplan finden Sie im Eingangsbereich im Windfang.

Was sollen Sie mitbringen

Im Krankenhaus bekommen Sie fast alles, was Sie während Ihres Aufenthalts benötigen. Bringen Sie deshalb keine zu großen Koffer und Taschen mit. Es reicht aus, wenn Sie Ihre persönlichen Toilettenartikel – möglichst mit Namen versehen- z.B. Waschlappen, Handtücher, Kamm, Bürste, Zahncreme, Zahnbürste, Rasierapparat, Taschentücher, Hausschuhe, Strümpfe, Haus- oder Bademantel, evt. Trainingsanzug, Nachthemd oder Schlafanzug mitbringen.

Wahlleistungen

Bei der stationären Aufnahme können Sie mit einem Formular eine Vereinbarung darüber eingehen, dass bestimmte zusätzliche Leistungen wie die Behandlung durch Chefarzte, bzw. die Unterbringung in einem Ein-/Zweibettzimmer von Ihnen gegen gesonderte Berechnung in Anspruch genommen werden. Bitte überprüfen

Sie diesbezüglich Ihre Versicherungsbedingungen (Basistarif, Zusatzversicherung für Einbett). Im Zweifelsfall können wir auf Ihren Wunsch bei Ihrer Versicherung nachfragen.

Umgebung Krankenhaus

Das Krankenhaus liegt zentral, kleine Spazierwege führen vom Parkplatz aus in Richtung Sießen.

Förderverein

Kreiskrankenhaus Bad Saulgau e. V.

Eine Gruppe engagierter BürgerInnen hat sich zusammengetan um eine umfassende Krankenhausversorgung in Bad Saulgau und Umgebung zu fördern und dauerhaft zu sichern.

Mit Mitgliedsbeiträgen und Spenden werden Maßnahmen und Projekte finanziert die zum Wohlergehen von Patienten und Mitarbeitern beitragen.

Langfristig geht es um die Erhaltung dieses Gesundheitszentrums im Herzen unserer Stadt.

Bitte beachten Sie die im Eingangsbereich ausgelegten Flyer.

3D-Implantologie • Parodontologie
Endodontologie • Behandlung in Vollnarkose
DVT-Diagnostik • Ästhetik • Kinderzahnheilkunde
Prophylaxe • Vollkeramischer Zahnersatz

**zahnärztliche
gemeinschaftspraxis**

Dr. Heinz Langhammer
Isabelle Welker
Peter Welker

info@ww-zahnaerzte.de
www.ww-zahnaerzte.de

Hauptstraße 100
88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 - 7588

Adelindisstraße 1
88422 Bad Buchau
Tel. 07582 - 758



w w
moderne
zahnheilkunde &
implantologie



Kommunionfeiern

Auf Wunsch bringen wir die Krankenkommunion am Sonntag nach dem Gottesdienst auf Ihr Zimmer.

Abendmahl

Sollten Sie das Heilige Abendmahl wünschen, dann wenden Sie sich an die Pforte, diese wird Herr Pfarrer Günzler verständigen.



Gottesdienste in der Krankenhauskapelle

Jeden 1. Samstag im Monat
18:00 Uhr
Evangelisches Gottesdienst

Jeden 2. Samstag im Monat
18:00 Uhr
Eucharistiefeier

Jeden 3. + 4. Samstag im Monat
18:00 Uhr
Wortgottesfeier
mit Kommunion

Hoffnung

*Hoffnung ist
Hoffnung wächst
Hoffnung kämpft
Hoffnung wird herausgefordert.....
Aber niemals stirbt sie
Sie stolpert....
Aber niemals fällt sie
Hoffnung ist Leben
Leben ist Hoffnung
Immer da,
Immer in Bewegung
Nicht wahrnehmbar oder aber
Unerhört präsent,
Aber immer, immer
Da*

Shana Mongwanga, Kongo

Krankensalbung

Die Krankensalbung durch den Pfarrer Ihrer Heimatgemeinde vermitteln wir auf Wunsch.

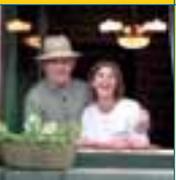
Wenn Sie einen Besuch auf der Station, ein Gespräch, Beistand oder Begleitung wünschen, wenden Sie sich bitte an die Pforte oder an die Stationsschwester.

Die Krankenhauskapelle ist Tag und Nacht geöffnet damit Sie jederzeit an diesem „Ort der Stille“ verweilen können.

Sie können die Gottesdienste über Lautsprecher auf Hauskanal 3 mit Kopfhörern vom Krankenbett aus mitthören.

Wir pflegen mit Herz und Verstand

Ambulante Pflege
Hilfe · Beratung



SOZIALSTATION
Bad Saulgau - Herbertingen

Ein bewährtes und qualifiziertes Team in der Kranken- und Altenpflege, Familienpflege sowie Hauswirtschaftlichen Versorgung.

Stets für Sie erreichbar.

Karlstraße 7 · 88348 Bad Saulgau · Tel. 07581/3788
sozialstation@stjohannesbadsaulgau.de · www.stjohannesbadsaulgau.de

Unser Nächster ist jeder Mensch, besonders der, der unsere Hilfe braucht.
Martin Luther (1483 - 1546)

St. Anna-Hilfe für ältere Menschen gGmbH



Zu Hause rundum versorgt!

- Ambulante Kranken- und Altenpflege
- Beratung und Serviceleistungen
- Offener Mittagstisch

Sozialstation St. Anna
Reiserstr. 18, 88512 Mengen, Tel. (07572) 76293
E-Mail: sozialstation.mengen@st.anna-hilfe.de

Wir stellen uns vor:

Vorsitzende
Larissa Lott-Kessler

Stellvertr. Vorsitzender
Thomas Moldon

Kassierer
Georg Harsch

Schriftführerin/Öffentlichkeitsarbeit
Anita Metzler-Mikuteit

Pressewartin
Maria Telch



Unsere Ziele:

- Als engagierte BürgerInnen wollen wir eine umfassende Krankenhausversorgung in Bad Saulgau und Umgebung fördern und dauerhaft sichern.
- Mit Mitgliedsbeiträgen und Spenden wollen wir Maßnahmen und Projekte finanzieren, die über die Grundversorgung hinaus zum Wohlergehen der PatientenInnen und Mitarbeiter beitragen.
- Durch regelmäßig stattfindende medizinische Vortragsreihen in der Cafeteria des Krankenhauses, unsere

Teilnahme an zahlreichen Veranstaltungen und der Durchführung von Aktionen wollen wir eine breite Öffentlichkeit erreichen, informieren und diskutieren.

- Im Mittelpunkt unserer Bemühungen steht die langfristige Erhaltung unseres Gesundheitszentrums mit seiner persönlichen Atmosphäre im Herzen unserer Stadt.

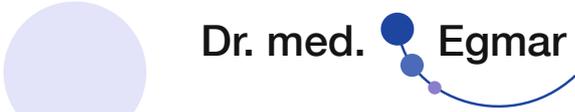
Werden Sie Mitglied!

Mit einer Mitgliedschaft unterstützen Sie unsere vielseitigen Bemühungen und

bringen gleichzeitig Ihre Dankbarkeit für eine zentral gelegene medizinische Versorgung auf hohem Niveau zum Ausdruck.

Mit dem jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 12,- EURO unterstützen Sie unsere Arbeit maßgeblich und tragen dazu bei, unsere Ziele auch langfristig realisieren zu können.

Bitte beachten Sie dazu den im Eingangsbereich ausgelegten Flyer.



Dr. med. Egmar Herth
Arzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

für alle Beschwerden am Bewegungssystem (Kopf-, Nacken-, Wirbelsäulen-, Gelenkbeschwerden etc.) – sämtliche konservative Behandlungsmöglichkeiten

- Myoreflextherapie
- manuelle Schmerzbehandlung
- Osteopathiemethoden
- Stosswellentherapie
- Akupunktur
- Magnetfeldtherapie

Paradiesstraße 32 | 88348 Bad Saulgau | Tel. 07581 4901 | Fax 07581 5853

Wir begrüßen Sie als Patient in unserem Krankenhaus und hoffen mit Ihnen, dass Sie sich nur für kurze Zeit bei uns aufhalten müssen. Alles was in unserem Haus für Sie getan wird, dient dazu, Ihre Krankheit zu lindern und zu heilen. Diese Informationen sollen Ihnen helfen, sich ohne große Schwierigkeiten bei uns einzuleben und Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten.

Abfalltrennung

Bitte unterstützen Sie uns bei der Müllvermeidung und bei der Sortierung von wieder verwertbaren Abfällen. Für Einwegglas, sauberes Altpapier und für kompostierbare Abfälle (Blumen, Obstreste) stehen auf den Stationen Sammelbehälter bereit.

Alkohol

Alkohol kann die Wirksamkeit von Medikamenten erheblich stören. Deshalb unsere Bitte an Sie: verzichten Sie in Ihrem eigenen Interesse während Ihres Krankenhausaufenthaltes auf Alkohol.

Anregungen und Kritik

Wir sind bestrebt, möglichst allen Anliegen und Wünschen gerecht zu werden. Fehlhandlungen sind trotzdem nicht auszuschließen, denn unser Personal bleibt von menschlichen Unzulänglichkeiten natürlich nicht verschont. Bei Beschwerden im ärztlichen Bereich wenden Sie sich zunächst an den zuständigen Chefarzt der Abteilung oder, wenn Sie dies aus bestimmten Gründen nicht tun wollen, an den ärztlichen Direktor oder seinen Stellvertreter. In pflegerischen Dingen wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleitung, in allgemeinen und in Verwaltungsangelegenheiten an die Verwaltung.

Besuchszeiten

Besucher sind auch uns willkommen Gäste. Wir begrüßen es wenn Sie mit Ihrer Familie, mit Freunden und Bekannten in Verbindung bleiben. Wenn Sie – oder Ihr Bettnachbar sich schwach oder erschöpft fühlen, können allzu zahlreiche Besucher und lange Besuche jedoch auch eine Belastung sein. Um die Möglichkeit für häufige aber kurze Besuche zu bieten, haben wir tägliche Besuchszeiten bis 19:00 Uhr. Es lässt sich daher nicht vermeiden, dass Besucher auch einmal für kurze Zeit das Krankenzimmer verlassen müssen, weil Ärzte oder Pflegepersonal den Patienten behandeln möchten.

Blumen

Blumen sind schön, aber wenn es zu viele werden, behindern sie die Arbeit im Krankenzimmer. Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Besuch nicht übermäßig viele Blumen mitbringt. Vasen stehen auf den Stationen zur Verfügung. Topfpflanzen können wir aus Gründen der Hygiene in Krankenzimmern nicht zulassen.

Briefkasten

Im Erdgeschoß bei den Telefonzellen befindet sich ein Briefkasten mit täglicher Leerung.

Entlassung

Der Stationsarzt ordnet Ihre Entlassung an, sobald Ihre Gesundheit wieder hergestellt ist. Vergessen Sie bitte nicht, Ihre persönlichen Gegenstände mitzunehmen; denken Sie auch an die bei der Krankenhausverwaltung hinterlegten Wertsachen.

Fernsehen

In allen Patientenzimmern besteht die Möglichkeit, einen privaten Fernsehapparat anzuschließen. Nehmen Sie jedoch bitte Rücksicht auf Ihre Mitpatienten.

Cafeteria/Kiosk

Im Erdgeschoß betreibt Frau Hißleiter eine Cafeteria mit Kiosk. Neben Zeitschriften werden dort auch kalte Getränke, Eis, Kaffee und hausgemachte Kuchen angeboten, die Sie dort auch an kleinen Tischen oder auf der Terrasse verzehren können.



Öffnungszeiten:

Täglich 10:00 - 11:00 Uhr
13:30 - 17:00 Uhr



Cafeteria



Sonnenterasse

Mobile Patienten können dort auch das Frühstück in Bufettform und das Mittagessen einnehmen.

Formalitäten

Ihr erster Weg führt Sie in unser Zentrales Aufnahmebüro im Erdgeschoß direkt neben dem Eingang. Die Erhebung der Personalien können wir Ihnen nicht ersparen, sollten Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sein dies selbst zu erledigen, beauftragen Sie bitte eine Begleitperson damit. Wir erheben keine Vorauszahlung, sind jedoch berechtigt Zwischenrechnungen zu erstellen.

Im Übrigen gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen.

Eigenanteil

Jeder gesetzlich versicherte Patient ist verpflichtet, für seinen stationären Aufenthalt einen Eigenanteil von 10 Euro pro Tag zu entrichten und zwar für maximal 28 Tage im Kalenderjahr. Dieser Eigenanteil wird von uns an Ihre Krankenkasse weitergeleitet.

Die Zuzahlungspflicht besteht jedoch nicht

- bei Patienten unter 18 Jahren
 - bei Entbindungen (bis 5 Tage)
 - bei Arbeitsunfällen
 - bei Selbstzahlern
- bitte bezahlen Sie den Eigenanteil bar bei



Patientenaufnahme

Ihrer Entlassung oder erteilen Sie uns gleich bei der Aufnahme eine Einzugsermächtigung.

dafür ausgewiesenen Bereichen. Unsere Empfehlung an Raucher:

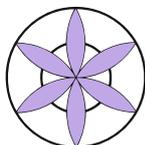
Rauchen

Rauchen schadet der Gesundheit und ist den Krankenzimmern und Toiletten strikt untersagt. Bitte rauchen Sie nur in den

Nehmen Sie Ihren Aufenthalt im Krankenhaus zum Anlass das Rauchen aufzugeben.

Häuslicher Pflegedienst Wenk & Lietz

Inhaberin Ingeborg Lietz e.K.



Individuelle Pflege und Betreuung zu Hause

- ❖ Hilfe zu einem selbstbestimmten Leben
- ❖ Pflegeberatung und Pflegeplanung
- ❖ Grund- und Behandlungspflege
- ❖ Urlaubs- und Verhinderungspflege
- ❖ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ❖ Schulung pflegender Angehöriger
- ❖ 24 h Pflegenotruf

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

Telefon: 0 75 52/93 59 73
Am Alten Spital 8 · 88630 Pfullendorf
E-Mail: pflegedienst@wenk-lietz.de

Zahnarzt
Dr. med. dent.
Winfried Potrzeba

Implantologie
Lasierzahnheilkunde
Ästhetische Zahnmedizin

88630 Pfullendorf Hauptstr.15 Tel.: 07552 4333



Sitzecke für Patienten und Besucher

Telefon

Jeder Patient hat die Möglichkeit, einen eigenen Telefonanschluß zu erhalten. Hierfür berechnen wir pro Tag eine Grundgebühr sowie eine Gebühr pro Einheit.

Verkehrsanbindung

Parkplätze

Kostenlose Parkplätze befinden sich ausreichend am Krankenhaus. Eine Bus-

verbindung außerhalb der Schulzeiten wird nur an der Haltestelle an der Post angeboten.

Was sollen Sie mitbringen

Im Krankenhaus bekommen Sie fast alles, was Sie während Ihres Aufenthalts benötigen. Bringen Sie deshalb keine zu großen Koffer und Taschen mit. Es reicht aus, wenn Sie Ihre persönlichen Toilettenartikel – möglichst mit Namen versehen

– z.B. Waschlappen, Handtücher, Kamm, Bürste, Zahncreme, Zahnbürste, Rasierapparat, Taschentücher, Hausschuhe, Strümpfe, Haus- oder Bademantel, evt. Trainingsanzug, Nachthemd oder Schlafanzug mitbringen. Es genügt, wenn Ihnen Ihre Angehörigen die Straßenkleidung erst kurz vor Ihrer Entlassung mitbringen.

Wahlleistungen

Bei der stationären Aufnahme können Sie mit einem Formular eine Vereinbarung darüber eingehen, dass bestimmte zusätzliche Leistungen wie die Behandlung durch Chefärzte, bzw. die Unterbringung in einem Einbettzimmer von Ihnen gegen gesonderte Berechnung in Anspruch genommen werden. Bitte überprüfen Sie diesbezüglich Ihre Versicherungsbedingungen (Basistarif, Zusatzversicherung für Einbett). Im Zweifelsfall können wir bei Ihrer Versicherung nachfragen.

Wertsachen

Wertvolle Gegenstände wie zum Beispiel Schmuck oder größere Geldbeträge sollten Sie nicht im Krankenzimmer aufbewahren, sondern zu Hause lassen oder bei Ihrer Bank deponieren. Ein Versicherungsschutz gegen Diebstahl besteht im Krankenhaus nicht. In Ausnahmefällen können Sie Wertsachen bei der Krankenhausverwaltung gegen Quittung in Verwahrung geben.

Stationäre Dauerpflege
Betreutes Wohnen
Kurzzeitpflege
Tagespflege

Ihr kompetentes, mit dem IQD Gütesiegel ausgezeichnetes Alten- und Pflegeheim

Altenpflegeheim ALTENPFLEGEHEIM PFULLENDORF

Alte Postgasse 1 • 88630 Pfullendorf • Tel.: 07552 25-2461
 Fax.: 07552 25-2451 • www.pfullendorf.de/altenpflegeheim.html



Lebe –

Denk nach über das Leben –

Habe keine Angst vor dem Unglück;

Es ist schließlich alles gleich:

Das Bittere dauert nicht für immer,

Und das Süße füllt das Maß nie

Bis zum Überfließen.

Es ist genug;

Wenn Du nicht in der Kälte frierst

Und wenn Hunger und Durst sich nicht

In deine Eingeweide krallen.

Wenn dein Rücken nicht gebrochen ist,

Wenn dein Fuß gehen kann,

Wenn beide Arme sich bewegen,

beide Augen sehen

und beide Ohren hören können,

wen könntest du dann beneiden?

Alexander Solschenyzin



Kommunionfeiern

Auf Wunsch wird die Krankenkommunion am Samstag durch eine Ordensschwester vom Kloster Wald gebracht.

Abendmahl

Sollten Sie das Heilige Abendmahl wünschen, dann wenden Sie sich an die Pforte, diese wird Herrn Pfarrer Billmann verständigen.

Krankensalbung

Die Krankensalbung durch den Pfarrer Ihrer Heimatgemeinde vermitteln wir auf Wunsch.

Wenn Sie einen Besuch auf der Station, ein Gespräch, Beistand oder Begleitung wünschen, wenden Sie sich bitte an die Pforte oder an die Stationsschwester.

Die Krankenhauskapelle ist Tag und Nacht geöffnet damit Sie jederzeit an diesem „Ort der Stille“ verweilen können.

Gottesdienste in der Krankenhauskapelle

keine festen Termine

Besuchen Sie den Gottesdienst in der Hauskapelle im Alten- und Pflegeheim.

- Montag: 09:15 Messfeier
anschl. Rosenkranzgebet
- Dienstag: 18:30 Rosenkranzgebet
- Donnerstag: 09:15 Messfeier
anschl. Rosenkranzgebet
- Freitag: 15:30 Wortgottesdienst
Im Wintergarten
- Samstag: 18:30 Messfeier
zum Sonntag

Rollstuhlfahrer sind herzlich willkommen.

Pflege ist soziale Dienstleistung

von Menschen für Menschen. Krankenpflege am Kreiskrankenhaus Sigmaringen bedeutet, den Menschen in den Mittelpunkt des Geschehens zu stellen.

Die Pflegekräfte begleiten an 365 Tagen im Jahr die Patienten und betreuen sie individuell.

Unser Angebot von Pflege soll den Patienten in körperlicher, psychischer und sozialer Weise ansprechen. Pflege strebt an, den Patienten nicht nur mit seiner akuten oder chronischen Erkrankung zu sehen, sondern eine ganzheitliche Betrachtungsweise anzustellen. Hierbei sollen die vorhan-

den Ressourcen gefördert und nur die Defizite des Patienten ausgeglichen werden. Dazu gehören vor allem Hilfestellungen bei der Körperpflege, Ernährung, Ausscheidung, Mobilisation, aber auch Unterstützung bei Kommunikation und Auseinandersetzung mit der Erkrankung. Darüber

hinaus übernimmt die Pflegekraft auf Grund ärztlicher Anweisung Tätigkeiten wie z.B. Gabe von Medikamenten, Anlage von Verbänden, Atemtherapeutische Maßnahmen, Überwachung von Puls, Blutdruck und Temperatur und vieles mehr.

Neben der Arbeit auf den Pflegegruppen sind Pflegekräfte auch im OP, Anästhesie, Ambulanzen, Funktionsdiagnostik, Kreißsaal und Zentralsterilisation tätig. Pflegerische Kompetenz ist heute bei vielen Abläufen im Krankenhaus vertreten!

Der Pflege- und Funktionsdienst ist die zahlenmäßig größte Berufsgruppe in jedem Krankenhaus, so auch am Kreiskran-

kenhaus Sigmaringen. Auf den insgesamt 19 Pflegegruppen einschließlich Intensivstation arbeiten ca. 350 Pflegekräfte im 3-Schicht-Betrieb rund um die Uhr. Ein zunehmend größer werdender Teil der Arbeit nimmt die Organisation aller vom Arzt angeordneten diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen ein.

Die Pflegekraft entwickelt sich zunehmend auch zum Manager für die Abwicklung der vielfältigen Anforderungen und leitet so den Patienten durch seinen Klinikaufenthalt.

Wirtschaftliches Denken hat in der Krankenpflege ebenso Einzug gehalten wie das Wissen um den Dienstleistungscharakter der Pfl egetätigkeit. Der immer kürzer werdende stationäre Aufenthalt erfordert von der Pflege zunehmend beratende Gespräche und Anleitungen der Patienten und deren Angehörige, um diese auf die Zeit nach der Entlassung vorzubereiten.

Neben der Betreuung der Patienten leiten die Pflegekräfte Schüler und Schülerin-



denen Ressourcen gefördert und nur die Defizite des Patienten ausgeglichen werden. Dazu gehören vor allem Hilfestellungen bei der Körperpflege, Ernährung, Ausscheidung, Mobilisation, aber auch Unterstützung bei Kommunikation und Auseinandersetzung mit der Erkrankung. Darüber

hinaus übernimmt die Pflegekraft auf Grund ärztlicher Anweisung Tätigkeiten wie z.B. Gabe von Medikamenten, Anlage von Verbänden, Atemtherapeutische Maßnahmen, Überwachung von Puls, Blutdruck und Temperatur und vieles mehr.

Neben der Arbeit auf den Pflegegruppen sind Pflegekräfte auch im OP, Anästhesie, Ambulanzen, Funktionsdiagnostik, Kreißsaal und Zentralsterilisation tätig. Pflegerische Kompetenz ist heute bei vielen Abläufen im Krankenhaus vertreten!

Der Pflege- und Funktionsdienst ist die zahlenmäßig größte Berufsgruppe in jedem Krankenhaus, so auch am Kreiskran-

kenhaus Sigmaringen. Auf den insgesamt 19 Pflegegruppen einschließlich Intensivstation arbeiten ca. 350 Pflegekräfte im 3-Schicht-Betrieb rund um die Uhr. Ein zunehmend größer werdender Teil der Arbeit nimmt die Organisation aller vom Arzt angeordneten diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen ein.

Die Pflegekraft entwickelt sich zunehmend auch zum Manager für die Abwicklung der vielfältigen Anforderungen und leitet so den Patienten durch seinen Klinikaufenthalt.

Wirtschaftliches Denken hat in der Krankenpflege ebenso Einzug gehalten wie das Wissen um den Dienstleistungscharakter der Pfl egetätigkeit. Der immer kürzer werdende stationäre Aufenthalt erfordert von der Pflege zunehmend beratende Gespräche und Anleitungen der Patienten und deren Angehörige, um diese auf die Zeit nach der Entlassung vorzubereiten.

Neben der Betreuung der Patienten leiten die Pflegekräfte Schüler und Schülerin-

nen unserer Krankenpflegeschule in der praktischen Ausbildung an.

Hierzu ist auf jeder Pflegegruppe eine Pflegekraft als Praxisanleiter/In ausgebildet und daher besonders befähigt, die praktische Ausbildung am Krankenbett zu organisieren und zu begleiten.

Ausbildungsort Krankenhaus

Gesundheits- und Krankenpfleger/in

Ausbildungsdauer 3 Jahre
Ausbildungsbeginn: 1. April

Gesundheits- und Krankenpfleger/in und Altenpfleger/in

Ausbildungsdauer 3 ½ Jahre
Ausbildungsbeginn: 1. September

Die generalisierte Ausbildung wird in Kooperation mit der Kaufmännischen und Sozialpflegerischen Schule Bad Saulgau durchgeführt.

Der Ausbildungsort für die theoretische Ausbildung ist für beide Ausbildungsgänge die Gesundheits- und Krankenpflegeschule, Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH, mit Sitz in Pfullendorf.

Die praktische Ausbildung erfolgt entweder im Kreiskrankenhaus Sigmaringen oder im Krankenhaus Pfullendorf und den Pflegeheimen unserer Kooperationspartner.

Die Schule ist eine nach modernen Gesichtspunkten ausgestattete Berufsfachschule, die sich dem humanistischen Menschenbild verpflichtet weiß.

Kollegiale Zusammenarbeit, Offenheit und Methoden der Erwachsenenbildung kennzeichnen das Lehrer-Schüler-Verhältnis.

Eine Ausbildung, die sich lohnt!

**Gesundheits- und Krankenpflegeschule
Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH**

Schulleitung: Frau M. Maier

Zum Eichberg 2/1

88630 Pfullendorf

Telefon: 07552/25-2768

Telefax: 07552/25-2775

E-Mail: krankenpflegeschule@klksig.de

Internet: www.klksig.de



Angebote für Eltern von unseren Hebammen und Kinderschwestern



Geburtsvorbereitung

Eine Entbindung stellt eine große körperliche Herausforderung für die Mütter dar. Jede Frau kann jedoch selbst aktiv dazu beitragen, sich auf die Wehen und den Geburtsvorgang einzustimmen.

Durch spezielle Atem-, Bewegungs- und Entspannungsmöglichkeiten wird das Körperbewusstsein geschult, Ängsten und Schmerzen kann damit entgegen gewirkt werden.

Rückbildungsgymnastik

Mit einer speziellen Gymnastik möchten wir Ihnen bei der Rückbildung der Muskulatur helfen. Wir bieten Ihnen Übungen zur Stabilisierung und Kräftigung der gesamten Muskulatur sowie zur Stärkung der Beckenbodenmuskulatur.

Neben der Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit anderen Müttern, erhalten Sie von kompetenten Hebammen wertvolle und praktische Hinweise.

Säuglingspflegekurse

Die Grundlagen der Säuglingspflege möchte Frau Theresia Rößler, Kinderkrankenschwester im Krankenhaus Pfullendorf an jeweils 2 Abenden vermitteln. Sie steht auch für viele andere Fragen rund um das Neugeborene zur Verfügung.

Kosten für 2 Kursabende: EUR 25,00
(mit/ohne Partner)

Informationen und Anmeldungen nur für Säuglingspflege:

Säuglingszimmer 07552-252202
Frau Rößler 07558-938580



Angebote für Eltern von unseren Hebammen und Kinderschwestern

Wochenbettbetreuung

Nach der Entlassung aus dem Krankenhaus stehen viele Hebammen unserer Klinik GmbH weiterhin mit Ratschlägen zu Gesundheit, Stillen, Säuglingspflege und dem Umgang mit dem Neugeborenen zur Seite. Die Hausbesuche der nachsorgenden Hebamme sind eine Leistung der Krankenkasse und dürfen von jeder Frau in Anspruch genommen werden. Bitte fragen Sie in den jeweiligen Kreißsälen unverbindlich nach.

Auskünfte und Anmeldungen
Hebammen Sigmaringen

Kreißsaal: 07571-100-52366

Auskünfte und Anmeldungen
Hebammen Pfullendorf

Kreißsaal: 07552-25-52127

Auskünfte und Anmeldungen
Hebammen Bad Saulgau

Kreißsaal: 07581-204-5191



Babyschwimmen Kreiskrankenhaus

Sigmaringen bedeutet Bewegung, Spiel und Entwicklung im Wasser

Das Element Wasser ist ...

ein dreidimensionaler Bewegungsraum, der Säuglingen viel Bewegungsfreiheit bietet. Bewegungsabläufe die Säuglinge an Land noch nicht bewältigen können, werden im Wasser ermöglicht

Das Tauchen...

ist nur ein Teil des Babyschwimmens und absolut kein Muß!

Das Baby wird schrittweise und sanft auch an das oft spritzende Wasser gewöhnt.

Dieses Kind taucht mit sichtbarer Begeisterung.

Anmeldung und Info:

Corinna Kramer 07571-686720

Gerlinde Volk 07571-12921



Sprechstörungen bei Kindern

- Störungen der Artikulation und Aussprachestörungen
- Dysarthrie
- Verbale Entwicklungsdyspraxie
- Stottern
- Poltern

Ziel der Behandlung

Das allgemeine Behandlungsziel ist, die sprachliche Entwicklung des Kindes soweit zu fördern, wie die individuellen Möglichkeiten es zulassen. Eine Therapie soll die eigene Entwicklung des Kindes in Gang setzen. Weiterhin soll eine Therapie die Entwicklungsbedingungen des Kindes verbessern, Sekundärschäden vermeiden und im Einzelfall die fehlenden sprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten durch Hilfsmittel kompensieren.

Behandlungsformen

Vor jeder Behandlung wird eine der Störung und dem Entwicklungsstand des Kindes entsprechende Diagnostik durchgeführt. Danach wird die Behandlung in der Regel in Einzeltherapie begonnen und parallel dazu Elternberatung durchgeführt.

Bitte nehmen Sie unverbindlich mit uns Kontakt auf, wir beraten Sie gerne.

Sie erreichen uns:

Telefon 07571-100-52391

Mo-Fr 8:00 -12:00 u. 13:00 - 16:00 Uhr

Telefax 07571-100-52965

E-Mail: d.kiene@klksig.de



Logopädieteam Daniela Kiene (Leitung) und Stefanie Schmid spielen mit der fünfjährigen Carina.

- SOS Affenalarm -

„Ich ziehe einen Stab raus“

Übung S-Satzebene mit Konsonantenverbindung in allen Positionen.

Frau Kiene ist auch ausgebildete Fachtherapeutin für Neurologie

Sprechstörungen bei Erwachsenen

- Sprachstörungen/Aphasien
- Schluckstörungen/Dysphagie
- Sprechstörungen/Dysphonie

**Ziel der Behandlung**

Das allgemeine Behandlungsziel ist, dem Patienten sprachliche Kommunikation im Alltag wieder zu ermöglichen bzw. die sprechmotorischen Fertigkeiten des Patienten zu stabilisieren, zu verbessern oder zu normalisieren.

Behandlungsformen

Vor jeder Behandlung wird eine Störung und dem Leistungsvermögen des Patienten/der Patientin entsprechende logopädische Beratung durchgeführt. Danach wird die Behandlung in Einzeltherapie begonnen und parallel dazu Angehörigenberatung durchgeführt.

靈氣

Reiki

Reiki

Aktivieren Sie Ihre Selbstheilungskräfte durch Energieübertragung mit den Händen

Kurse: Grad I-IV, Kinderkurse, u.a.

Prospekte oder Anmeldung zum unverb. Infoabend:

Michaela Weidner

Heilpraktikerin - Reiki-Meisterin/Lehrerin

Lerchenweg 2 · 72514 Inzigkofen-Vilsingen

Tel./Fax: 07571/14922

E-Mail: weidner@reiki-fit.de · Internet: www.reiki-fit.de

**Ralf Allmaier**

Orthopädie - Schuhtechnik

- orthopädische Maßschuhe
- Einlagen
- Schuhzurichtungen
- Kompressionsstrümpfe und Bandagen
- Diabetikerversorgung

Mittlere Str. 5 · 88512 Mengen · Tel. 0 75 72/25 44

Die Physiotherapie hat außer dem stationären Schwerpunkt auch immer mehr in der ambulanten Nachsorge an Aufgaben übernommen.

Es besteht für jeden Patienten die Möglichkeit sich hier ambulant behandeln zu lassen. Nicht nur nach einem Berufs- oder Privatunfall, sondern auch bei angeborenen oder erworbenen Erkrankungen.

Wir bieten Ihnen an:

- Massagen
- Bäder
- Lymphdrainage
- Fango
- MediTaping
- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- KG nach Bobath (neurologisch)
- Schlingentisch
- Med. Trainigstherapie am Gerät
- Rückbildungsgymnastik nach Entbindungen
- Beckenbodengymnastik nach Prostata OPs
- Rückenschule
- Heiße Rolle
- Kältetherapie – Eis
- Elektrotherapie
- Ultraschall
- Bewegungsbäder



Entspannungstherapie durch Lymphdrainage



Stangerbad entzündungshemmende Therapie z. B. bei Ischias

Sanitätshaus Orthopädie-Reha-Technik

Lierenfeld

- Orthesen
- Kompressionsstrümpfe
- Prothesen
- Rollstühle
- Einlagen
- Krankenbetten
- Sport-Bandagen
- Krankenpflegeartikel

Burgstraße 13 · 72488 Sigmaringen
Telefon 0 75 71/7 42 00 · Telefax 0 75 71/74 20-15

Sanitätshaus

Orthopädie

 **FEINE**

Sind's die Beine, geh'zu Feine!

Seit über 75 Jahren Ihr zuverlässiger Partner!

Ihre Füße sind bei uns in guten Händen

Egal ob es sich um Prothesen, Orthesen, Einlagen oder Gummistrümpfe handelt, bei uns finden Sie stets eine fachliche Beratung und freundliche Bedienung.

Ravensburg | Bad Saulgau | Pfullendorf | Bad Wurzach



Schultermobilisation

passive Maßnahme nach Schulter OP



Kontrolle des Medi-Tapes

Anlage bei Distorsion des oberen Sprunggelenks bei multiplen Voroperationen zur Aktivierung des Lymphsystems

*die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen die Kosten dafür in der Regel noch nicht, fragen Sie nach Ihrem Eigenanteil.

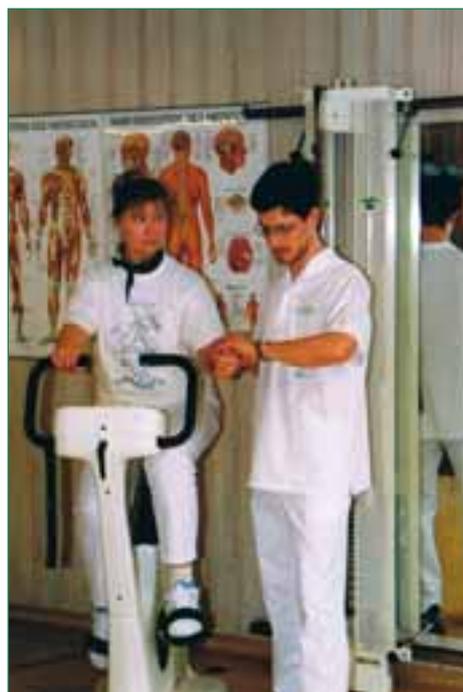
Medi-Taping

- Neues Therapiekonzept
- Schmerzfrei ohne Nebenwirkungen
- Verbesserung der Muskelfunktionen
- Aktivierung des Lymphsystems

Massagen, med. Bäder MediTaping Sigmaringen

Leitung: Ute Filohn

☎ 07571-100-2232



Fahrradergometer

z. B. bei Herzpatienten nach Infarkt mit Pulskontrolle

▼ Schlingentisch

z. B. Behandlung bei akuten und chronischen Rückenschmerzen



Krankengymnastik MediTaping

Leitung: Gerlinde Unger

Sigmaringen

☎ 07571-100-2230

Pfullendorf

☎ 07552-252131 oder
☎ 07552-2502 (Pforte)

Bad Saulgau

☎ 07581-204166 oder
☎ 07581-2040 (Pforte)



Minitrampolin + Theraband

Haltungsschule für Gleichgewicht und Kräftigung



Das Annahaus ist eine Einrichtung mit 66 Plätzen für chronisch psychisch kranke Menschen, die in niederschwelligeren Strukturen (ambulante Betreuung, Tagesbetreuung, Übergangwohnheim, Familienpflege usw.) nicht adäquat versorgt werden können.

Den Bewohnern des Annahauses wird die Möglichkeit zu einem langfristigen Aufenthalt mit der Zielsetzung des Erhaltens bzw. Verbesserns von Selbständigkeiten im lebenspraktischen Bereich, wie Beschäftigung, Wohnen, Freizeit, Körperhygiene, Haushaltstraining, Verkehrstraining und Absprachefähigkeit gegeben.

Die Betreuung durch Pflegefachkräfte erfolgt einschließlich Pflegestufe 3.

Sie umfasst intensive, pflegerische, fachärztlich psychiatrische, psychosoziale, pädagogisch beratende und fördernde Maßnahmen.

Die fachärztliche Betreuung erfolgt durch die Abteilung für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im Kreis-krankenhaus Sigmaringen Chefarzt Prof. Dr. med. Bernhard Croissant.

Neben der Grund- und Behandlungspflegerischen Betreuung gibt es für die Bewohner das Angebot von Arbeits- und Beschäftigungstherapie, Gymnastikgruppen, Kognitivem Training, Kochgruppen, Tanzgruppen, Thermalbadbesuchen, Restaurantbesuchen, Kegelabenden, Ausflugsangeboten, Bewohnerurlaube u.a.m.



Die Zentralapotheke der Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH ist im Kreis-krankenhaus Sigmaringen ansässig und versorgt neben diesem die Krankenhäuser in Pfullendorf und Bad Saulgau sowie eine externe psychosomatische Klinik.

Daneben werden die ortsansässigen Rettungsdienste (Rotes Kreuz und Malteser Hilfsdienst) mit Arzneimitteln versorgt.

Versorgung der Patienten

Alle Stationen und Fachabteilungen der 3 Krankenhäuser werden von der Apotheke dreimal in der Woche mit Arzneimitteln, Infusionslösungen, Desinfektionsmittel, Röntgenkontrastmitteln, Diätetika und Sondennahrung versorgt.

Weiterhin liefert die Apotheke eine Vielzahl an eigenen Rezeptur Arzneimitteln (derzeit etwa 50 verschiedene Rezepturen wie Gurgellösungen, Wundsalben, Nasentropfen usw.), die es so auf dem freien Markt nicht zu kaufen gibt. Hervorzuheben ist zum Beispiel die Herstellung so genannter **Zytostatika-Lösungen**, die individuell für jeden Tumorkranken in einer eigenen Sterilabteilung für die onkologische Abteilung zubereitet werden.

Für Notfälle steht außerhalb der Dienstzeiten ein **Notfalldepot** zur Verfügung, in welchem sich auch eine Vielzahl an Medikamenten zum Einsatz bei Vergiftungen befindet.

Herstellung

Die Apotheke stellt eine große Palette an Medikamenten selbst her, derzeit etwa 50 verschiedene: Salben, Cremes, Spül-lösungen, Augentropfen, Nasensalben usw. Zum einen wird dies aus Kostengründen durchgeführt, da diese Rezepturen günstiger sind als industriell gefertigte Fertigarzneimittel, zum anderen werden Rezepturen hergestellt, die es käuflich gar nicht zu erwerben gibt, wie zum Beispiel ein Saft für Kinder zur Narkosevorbereitung.

Zytostatika-Labor / Sterilabteilung

Tumorkranken benötigen Infusionen oder Injektionen von Medikamenten (Zytostatika), die individuell für diesen Patienten (abhängig vom Körpergewicht bzw. der Körperoberfläche, der Nierenfunktion usw.) zubereitet werden müssen. Zur Herstellung dieser Zytostatika-Lösungen müssen spezielle Sicherheits- und Reinheitsbedingungen eingehalten werden. Dazu verfügt die Apotheke über einen speziellen Sterilbereich. In einer Sicherheitswerkbank (Laminar-flow-Bank) werden diese Zytostatika-Lösungen in enger Abstimmung mit der onkologischen Abteilung patientenindividuell zubereitet. Momentan werden so ca. 8.000 Zubereitungen pro Jahr hergestellt.



Med. Fußpflege

G. Beilharz
Achbergstr. 11
72488 Sigmaringen
Tel. 07571 4624

PODOLOGISCHE PRAXIS



Schulstr. 43
88348 Bad Saulgau
Tel. 07581-2228
mobil 0163-7722287

Öffnungszeiten: Mo 8-15h • Die 8-12h
Mi+Do 8-18h • Freitag Hausbesuche
www.podologie-selg.de • Carola.Selg@t-online.de



Hier wird für Ihr leibliches Wohl gesorgt oder warum viele gute Köche den Brei nicht verderben.

Täglich werden unter Verwendung von Voll- und Teilconvenienzen ca. 1200 Mittagessen zubereitet. Angeboten werden 3 verschiedene Menüs. Außerdem werden von 3 Diätassistentinnen Menüs für Sonderkostformen zubereitet.

Diese Mitarbeiterinnen stehen Ihnen auf Wunsch selbstverständlich auch für Ernährungs- und Diabetikerberatung zur Verfügung.

Spezialitätenwochen auf unserem Speiseplan wie z.B. italienisch, bayrisch oder schwäbisch runden das reichhaltige Angebot ab.

Zusätzlich gehen im Kreiskrankenhaus Sigmaringen täglich 400 Frühstückportionen und Abendessen über das Portionierband.

36 Mitarbeiter in Voll- und Teilzeit sorgen für die Verpflegung der Patienten und Mitarbeiter.

Unter Leitung des Küchenmeisters kochen 6 Köche, 1 Diätköchin und 28 wei-

tere Mitarbeiter im Schichtdienst täglich für Sie.

Die Schöpfkellen und Kochtöpfe sind entsprechend der zubereiteten Mengen im Vergleich zur Haushaltsküche gigantisch groß.

Gute Organisation und Koordination der Abläufe sorgen für pünktliche Auslieferung der Essen an die Krankenhäuser in Pfullendorf und Bad Saulgau, das Pflegeheim Annahaus, eine ortsansässige Schule sowie an die Sozialstationen in Sigmaringen, Pfullendorf und Gammertingen.



Geht's um Fleisch und Wurst...

...dann sind wir von Buchmann der richtige Partner!
Die täglich frische Zerlegung, Produktion und Auslieferung garantieren die hohe Frische und Qualität unserer oberschwäbischen Fleisch- und Wurstspezialitäten - und dazu wünschen wir guten Appetit!



Fleisch- und Wurstspezialitäten aus Oberschwaben

Buchmann GmbH
Kaufstraße 6 - 8, 88287 Grünkraut - Gullen
Telefon 07 51 / 7 60 50, Fax 07 51 / 76 05 50
www.buchmann-gmbh.de



Riesige Mengen an Salat, Gemüse und Obst sowie

ca. 2.500 kg Frischfleisch

ca. 1.000 kg Wurstwaren

ca. 3.600 l Milch

werden monatlich benötigt und hauptsächlich von Betrieben aus der Region bezogen

Küchenmeister Stefan Straub im Casino an der Essenausgabe.

Hier können nicht nur die Beschäftigten im Krankenhaus, sondern auch die Mitarbeiter von in Sigmaringen ansässigen Behörden und Schulen sowie die Besucher unserer Patienten gut und preiswert essen.

Haben Sie Fragen oder Anregungen, oder wollen Sie Kritik loswerden?

Wir haben immer ein offenes Ohr!
Telefon 2240 (Küchenleitung Herr Straub)

Lust auf was Süßes?

Stefan Straub verrät das Rezept für einen genialen Nachtisch Joghurt – Zitronen – Creme mit Waldfruchtsoße (für 4 Personen)

375 gr. Joghurt, 75 gr Zucker, 2 unbehandelte Zitronen (Saft u. Schale fein abgerieben) vermengen
5 Blatt Gelatine einweichen und auflösen
150 ml Sahne schlagen und vorsichtig unterheben
in eine flache Form füllen und für ca. 3 Stunden kühl stellen

250 gr. Tiefkühlbeerenmischung, 250 ml Wasser
50 gr. Zucker aufkochen und eventuell abpassieren
6 gr. Mondamin mit Rotwein und Wasser glatt rühren
zur Beerenmasse zugeben und unter Rühren kurz aufkochen lassen



von der Creme mit einem Esslöffel Nocken abstechen und mit der lauwarmen Soße servieren




... aus Leidenschaft gut!

**Wir sind der leistungsfähige
und zuverlässige Partner
für Gastronomie,
Großverbraucher und Handel.**

Union SB Großmarkt GmbH • Roßwanger Str. 31 • 72336 Balingen
Telefon (0 74 33) 9 92 70 • Telefax (0 74 33) 99 27 33
www.union-sb.de

Unsere Spezialität

- *Täglich frisches Gemüse von der Insel Reichenau*
- *Beeren und Kernobst aus Mittelbaden täglich frisch*



Früchte Graf OHG · Import – Großhandel
88605 Meßkirch-Langenhart
Tel. (0 75 70) 2 09 · Telefax (0 75 70) 6 12
Mobil (01 71) 8 37 27 36



Damit der Krankenhausbetrieb reibungslos funktioniert sind im Hintergrund viele technische Mitarbeiter tätig.

Die technischen Einrichtungen in Sigmaringen sind auf insgesamt 10 Geschosse verteilt.

Eine Hochleistungsumkehr-Osmoseanlage sorgt für „reines“ Wasser wie es im Labor und für die Sterilisationsanlage benötigt wird.

Warmes Wasser wird in 4 Boilern mit einer Aufnahmekapazität von je 4.500 l erzeugt und für den laufenden Verbrauch vorgehalten.

Eine große Pumpenanlage gewährleistet immer einen Wasservorrat bzw. Wasserdruck. (Das Krankenhaus Sigmaringen liegt ja bekanntlich auf dem Dettinger Berg).



Technische Druckluft wird in erster Linie für die Steuerung der Lüftungsanlage benötigt (Pneumatik).

Die Klimaanlage z. B. in einem OP-Saal sorgt für einen 20fachen Luftwechsel in der Stunde, in den ebenfalls fensterlosen Nebenräumen immerhin noch für 8fachen Luftwechsel. Es werden also stündlich 21.600 m³ Zuluft zugeführt und 18.550 m³ Abluft abgesaugt.

Eine ausgefeilte Steuerungstechnik sorgt für die richtige Luft in den Funktionsräumen.

Energieverbrauch jährlich im Kreis- krankenhaus Sigmaringen

Wasser: ca. 60.000 m³.
Strom: ca. 5.6 Mio kWh.
Gas: ca. 5,1 Mio kWh
(einschließlich Personalwohnheim)



Ein Ölvorrat von 200.000 l ermöglicht die kurzfristige Umstellung der Heizung.

Die Stadtwerke Sigmaringen betreiben im Keller des Kreiskrankenhauses ein mit Erdgas betriebenes Blockheizkraftwerk zur Stromerzeugung. Die Abwärme kann vom Krankenhaus genutzt werden.

Wäscherei Reinigung
Berufskleidung, Mietwäsche
Schmutzsaugnäpfe

Kabus
Textilpflege

Wir pflegen
Ihre Textilien...

Kabus e.K.
Talstraße 1
88348 Bod Saulgau
Tel: 07581 / 5086-0
Fax: 07581 / 5086-20

email: info@kabus-textilpflege.de
internet: www.kabus-textilpflege.de

...Sie pflegen Ihr Image


**Stadtwerke
Sigmaringen**

- Gasversorgung
- Stromversorgung
- Wasserversorgung
- Freibad
- Verkehrsbetrieb
- Stromerzeugung

Das Krankenhaus wird werktags im Halbstundentakt von unserem Stadtbus angeeignet. (Bahnhof - Leopoldplatz - Krankenhaus)

Info unter:
Service-Center
Fürst-Wilhelm-Straße 15
Tel.: 0 75 71 / 106 - 333
Fax: 0 75 71 / 106 - 337
email: stadtwerke@sigmaringen.de
www.stadtwerke-sigmaringen.de



© kaanmedia.de



Mitarbeiter Kreiskrankenhaus Sigmaringen

- 3 Schreiner
- 3 Elektriker
- 3 Schlosser
- 2 Sanitärfachleute
- 2 Gärtner/Außenanlagen
- 2 Medizintechniker
- 2 Heizungsfachleute
- 2 Organisation/Verwaltung
- 1 Zivildienstleistender

Mitarbeiter Kreiskrankenhaus Bad Saulgau

- 2 Elektriker
- 1 Sanitärfachmann

Mitarbeiter Krankenhaus Pfullendorf

- 1 Schlosser
- 1 Elektriker
- 1 Sanitärfachmann

Hier werden Sie befördert!

Antrieb für die vier großen Aufzüge im Technikraum auf dem Dach des Kreiskrankenhauses Sigmaringen.



Beleuchteter Windsack auf dem Dach des Kreiskrankenhauses zur Orientierung für den Rettungshubschrauber. (Vorschrift für Gebäude ab einer gewissen Höhe)



Ein Notstromaggregat mit Speicherbatterieraum garantiert für sensible Bereiche die Stromversorgung unabhängig vom öffentlichen Stromnetz (Stromausfall).





Dr. T. Bernhard

Seit 2004 ist Dr. Tim Bernhard als Kooperationspartner für das KH Pfullendorf tätig. Als Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie führt er eine große Anzahl an orthopädischen Operationen im Krankenhaus Pfullendorf durch. Das Spektrum umfasst die Knie-, Schulter-, Hand- und Fußchirurgie. Insbesondere in den letzten Monaten konnte die Fußchirurgie zunehmend ausgebaut werden. Hierbei werden moderne Operationsmethoden nach den neuesten Leitlinien der Gesellschaft für Fußchirurgie e.V. angewandt.

Die meisten Eingriffe können heutzutage ambulant durchgeführt werden. Bei größeren Operationen oder entsprechendem Gesundheitsrisiko, können die Patienten jedoch auch stationär behandelt werden.

Patienten die bei ambulanten Eingriffen einen längeren Anfahrtsweg haben, oder einfach eine stationäre Überwachung wünschen, können gegen einen kleinen Unkostenbeitrag auch eine Nacht im Krankenhaus verbleiben.



Ch. Märklin

Dr. Tim Bernhard betreibt in Pfullendorf eine orthopädische Praxis mit seinen Partnern Dr. Enno Roderfeld und Christoph Märklin.

Seit 2009 ist Christoph Märklin als Kooperationspartner für das KH Sigmaringen tätig. Auch er ist Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie (Zusatz spezielle Unfallchirurgie). Sein operativer Schwerpunkt liegt in der Knie- und Hüftendoprothetik, als auch in der Schulterchirurgie. Patienten aus der Region Pfullendorf, die ein künstliches Gelenk benötigen,

werden in der Spezialsprechstunde von Herrn Märklin zunächst in der Praxis voruntersucht und ausführlich über das weitere Vorgehen aufgeklärt. Die Voruntersuchung beinhaltet hierbei bereits die digitalen Röntgenaufnahmen für die Operationsplanung.

Die operative Therapie erfolgt dann durch Herrn Märklin und einem erfahrenen OP Team von Herrn Chefarzt Dr. Bräuchle. Auch die stationäre Behandlung erfolgt im Krankenhaus Sigmaringen.

Der Einbau der künstlichen Gelenke erfolgt über einen sehr kleinen Hautschnitt (minimalinvasive Operationstechnik). Der Einbau der Kniegelenke erfolgt mit einer speziellen computergestützten Navigation.

Nach der stationären Behandlung erfolgt die Weiterbehandlung dann wieder ambulant in der orthopädischen Praxis in Pfullendorf.

Zwischen den Kooperationspartnern Dr. Tim Bernhard/ Christoph Märklin und der Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH ist auf orthopädischem Fachgebiet eine enge Zusammenarbeit im ambulanten und stationären Sektor entstanden, welche der Patientenversorgung zu Gute kommt.



**IHRE ORTHOPÄDEN
IN PFULLENDORF**
Dr. med. Enno Roderfeld
Dr. med. Tim Bernhard
Christoph Märklin

Praxisschwerpunkte:

- Akupunktur
- Chirotherapie
- Ganzheitliche Arthrotherapie
- Knochendichtemessung
- Digitale Röntgendiagnostik
- Schmerztherapie
- Sportmedizin
- Stoßwellentherapie
- ambulante und stationäre Operationen

Tätigkeitsschwerpunkte:

Dr. med. Enno Roderfeld
Konservative Wirbelsäulen- und Arthrosenbehandlung
Botulinumtoxin- Behandlung bei Migräne und Spannungskopfschmerz

Dr. med. Tim Bernhard
Kooperationspartner KH Pfullendorf: ambulante und stat. Operationen.
Hand-, Fuß-, Knie- und Schulterchirurgie

Christoph Märklin
Kooperationspartner KH Sigmaringen: ambulante und stat. Operationen
Knie- und Hüftendoprothetik, Schulterchirurgie

Bergwaldstr. 4
88630 Pfullendorf
Tel.: 07552-364
od. 07552-5093
Fax: 07552-4629

www.ihreorthopaeden.de
info@ihreorthopaeden.de



Eröffnung Strahlentherapiezentrum am Kreiskrankenhaus Sigmaringen

Die Klinik für Radioonkologie des Universitätsklinikums Tübingen eröffnete am 1. April 2010 ein Strahlentherapiezentrum am Kreiskrankenhaus in Sigmaringen.

Die Strahlentherapie ist neben der Chirurgie und Chemotherapie die dritte Säule der Tumorbehandlung. Die Strahlentherapie erweitert die onkologische Versorgung an unserer Klinik wesentlich und ist eine Bereicherung für unser Darm-, Prostata- und Brustzentrum, sowie für unsere onkologische Tagesklinik.

Das Strahlentherapiezentrum in Sigmaringen ist eine Außenstelle der Universitätsklinik für Radioonkologie Tübingen und ist mit modernster Technik ausgestattet.

Professor Dr. med. R. Souchon und PD Dr. med. C. Weißenberger werden das Sigmaringer Strahlentherapiezentrum leiten und gewährleisten eine enge Ko-

operation mit den zuweisenden ÄrztInnen der Region und den Kliniken unserer Kliniken in Sigmaringen, Pfullendorf, Bad Saulgau und dem Universitätsklinikum Tübingen.

Nach einer ambulanten Vorstellung in der Radioonkologischen Klinik des Universitätsklinikums in Tübingen erfolgt die detaillierte Bestrahlungsplanung und danach die weitere Strahlentherapie hier in Sigmaringen. Da sich die Strahlentherapie meist über einen längeren Zeitraum erstreckt, entfallen in Zukunft für unsere Patienten lange Wege und Fahrt- und Wartezeiten. Selbstverständlich werden die Tübinger Strahlentherapeuten den Patienten unserer Klinik und unseren Klinikärzten für konsiliarische Beratungen zur Verfügung stehen.



■ ■ ■ ■ **Dr. Otto Stengele**
 ■ ■ ■ ■ **Facharzt für Radiologie**
 ■ ■ ■ ■ **Praxis am Krankenhaus**
 ■ ■ ■ ■ **Hohenzollernstr. 40**
 ■ ■ ■ ■ **72488 Sigmaringen**

Tel. 0 75 71 / 100 28 08
 Fax 0 75 71 / 100 23 20
 E-mail radiologie2@klksig.de

Sprechzeiten: Mo - Fr 8.00 – 12.00 Uhr
 Mo, Di, Do 15.00 – 18.00 Uhr
 Fr 15.00 – 17.00 Uhr

Untersuchungen in der
 Computertomographie, Kernspintomographie,
 Mammographie und Nuklearmedizin
 nur nach telefonischer Voranmeldung

Die Radiologische Praxis befindet sich in den Räumlichkeiten des Klinikums Sigmaringen, ist jedoch organisatorisch davon getrennt. Sämtliche Geräte benutzen wir in Kooperation d.h. sowohl für die stationären als auch für die ambulanten Patienten. Dies ist aus Gründen der Wirtschaftlichkeit für beide Seiten von großem Vorteil, da gerade in der Radiologie die technische Ausstattung einen enorm großen Stellenwert einnimmt. Dem permanenten Druck nach Modernisierung durch den rasanten medizintechnischen Fortschritt kann nur durch eine maximale Ausnutzung der Geräte Rechnung getragen werden. Durch die Kooperation zwischen Klinikum und Praxis ist es uns inzwischen gelungen, sämtliche Großgeräte mit den neuesten Techniken auszustatten. Die Praxis kann somit alle gängigen Methoden der radiologischen und nuklearmedizinischen Diagnostik und auch Therapieformen mit hohem technischen Niveau anbieten.

Dennoch spielt das konventionelle, sogenannte „normale“ Röntgenbild auch in heutiger Zeit noch eine wichtige Rolle. Häufig können Erkrankungen mit einer herkömmlichen Röntgenaufnahme, die einfach und schnell durchführbar ist, ausreichend diagnostiziert b.z.w. ausgeschlossen werden. Bei den aufwändigeren Schnittbilduntersuchungen wird der Körper „in Scheiben“ dargestellt. Dadurch ist eine gezielte Diagnostik in detaillierter Form möglich. Üblicherweise liegt dabei die Schichtdicke bei 3 bis 5 mm. Bei unserem vor kurzem installierten 64-Zeilen-CT kann sie jedoch bei Bedarf bis auf 0,5 mm reduziert werden. Bei computertomographischen Untersuchungen werden Röntgenstrahlen eingesetzt. Schichtuntersuchungen können wir jedoch auch mit der Kernspintomographie durchführen, welche mit Magnetfeldern arbeitet.

Bei der Röntgenuntersuchung der weiblichen Brust haben wir in der Praxis höchsten technischen Standard umgesetzt. Die Praxis hat die Anforderungen für die Qualifizierung zum Brustzentrum sowie für die bundesweiten Vorsorgeuntersuchungen i.R. des Mammographiescreening-Programms erfüllt.

Dank der Anbindung an die Klinik können Gefäßerkrankungen ambulant mit Hilfe von Katheteruntersuchungen diagnostiziert und behandelt werden.

In der Nuklearmedizin werden dem Patienten radioaktive Substanzen in minimalen, gesundheitlich unbedenklichen Dosen appliziert. Anhand der Verteilung der Substanzen im Körper können anschließend Aussagen über krankhafte Funktionsabläufe oder Tumorerkrankungen gemacht werden.

Leitung: Dr. med. Jochen Schwarz

Leistungsspektrum Schlaflabor

Diagnose von nächtlichen Schlafatembstörungen:

Ambulante Polysomnographie (in der Regel 3 Nächte)

- EEG-Ableitungen
- EKG-Ableitungen
- Sauerstoff- und Pulsmessung
- Muskeltonusmessungen
- Atemflussmessung
- Audio- und Videoübertragung
- Blutgasanalyse



Therapie von Schlafatembstörungen:

- Einstellung auf spezifische Therapie-Druckgeräte
- Kontrolle der Therapieeinstellungen von Druckgeräten
- Spezielle Maßnahmen zur Therapie von lageabhängigen Schlafatembstörungen



Leistungsspektrum Atemzentrum:

- Individuelle Maskenanpassung
- Einstellung und Einweisung der Therapiegeräte
- langfristige Begleitung und Hilfestellung bei Geräteproblemen
- Beratung bei Maskenproblemen
- Auswertung von gespeicherten Screeningdaten
- Ansprechpartner bei Problemen und Fragen
- Abwicklung der Formalitäten mit Krankenkassen und Lieferfirmen



Kontakt / Terminvereinbarung

Sekretariat Frau Uhl 07552 25-2269

Sie finden uns im 3. OG des Krankenhauses Pfullendorf.



Das Team vom MVZ

Seit April 2009 wird die Patientenversorgung in Bad Saulgau durch das dort am Kreiskrankenhaus ansässige Medizinische Versorgungszentrum optimiert.

Leitung: Dr. med. Heinrich Schaefer,
Facharzt für Chirurgie/Unfallchirurgie und D-Arzt
Dr. med. Elmar Möhrle,
Facharzt für Anästhesie

Schwerpunkte:

Ambulante Operationen:

- Kniearthroskopie
- Schulterarthroskopie
- Handchirurgie
- Fußchirurgie
- Kreuzbandplastiken
- Meniskusnähte
- Kleine Tumorchirurgie

Frakturbehandlungen

konservativ und operativ

Gutachten für Versicherungen und Berufsgenossenschaften

Die enge Zusammenarbeit mit dem Kreiskrankenhaus Bad Saulgau erspart den Patienten viele Wege, digitales Röntgen und modernste OPs werden im Hause genutzt.

HERREN – DAMEN – Top Mode-Friseur – Praxis f. med. Fußpflege

Rundum wohlfühlen von Kopf bis Fuß mit
Monika Ott - Ferrari & Team.

Sigmaringen - Josefinenstr. 4

Tel. 07571 682412

www.matrix-sigmaringen.com
e-mail: info@matrix-sigmaringen.com

MATRIX

Beauty & More Center
Sigmaringen



MASSAGEN

Harttattoo – Rasur

Kosmetik – Klassische Maniküre – modisches Nageldesign

Leitung: CA Dr. E.-W. Bräuchle

Leistungsspektrum der Abteilung:

- Erst- und Weiterversorgung Schwerstverletzter
- Versorgung aller knöcherner Verletzungen (Osteosynthesen)
- Endoprothetik (Hüfte, Knie, Schulter, oberes Sprunggelenk)
- Arthroskopische Eingriffe aller großen Gelenke
- Schulterchirurgie
- Handchirurgie
- Fußchirurgie
- Beckenchirurgie
- Wirbelsäulenchirurgie
- Weichteil- und Sehnenverletzungen
- Periphere Nervenchirurgie
- Konservative Behandlungen
- Knochenbank
- Korrekturoperationen

Die **Unfallchirurgische Abteilungen** der Kreiskrankenhäuser **Sigmaringen** und **Bad Saulgau** haben sich die Aufgabe gestellt, Menschen mit degenerativen, traumatisch oder krankhaft bedingten Veränderungen des Bewegungs- und Stützapparates mit professionellen und modernsten unfallchirurgisch-orthopädischen Behandlungsmethoden so zu versorgen, dass sie ihre Tätigkeit in Beruf, Freizeit und Sport nach möglichst kurzer Krankheitsdauer wieder aufnehmen können.

nen. Durch geringe Weichteiltraumata mit kleinem Zugang (minimal-invasive Chirurgie) zum Operationsgebiet bei geplanten Operationen (Osteosynthesen, Implantation von Hüfttotalendoprothesen oder Arthroskopien) resultiert neben schnellerer Wund- und Knochenheilung auch ein kürzerer Krankenhausaufenthalt. Außerdem beklagen die Patienten weniger Schmerzen und verzeichnen insgesamt eine bessere Lebensqualität. Endoprothesen werden vorwiegend zementfrei und computernavigiert (Knie totalendoprothese und zum Teil Hüft totalendoprothese) platziert. Außerdem kommen gerade für jüngere „Arthrosepateen“ knochenschonende, kleinere Implantate zum Einsatz (Schlittenprothese Kniegelenk, neue und kleinere Hüft totalendoprothesen).

Endoprothetik aller großen Gelenke (Hüftgelenk, Kniegelenk, Schultergelenk, Oberes Sprunggelenk, Ellenbogengelenk und Handgelenk) bei Arthrose, Knochentumoren und nach Unfällen mit auf den Patienten angepassten Prothesen und Sonderprothesen (Tumorprothesen, Megaprothesen mit Ersatz eines langen Röhrenknochen plus Gelenkkomponente).



Ausbau und Revision von Gelenkprothesen (Hüftgelenk, Kniegelenk, Schultergelenk, Sprunggelenk, Ellenbogengelenk und Handgelenk).

Computernavigierte Implantation von Knie totalendoprothesen und Hüft totalendoprothesen.

Gelenkerhalt anstatt Gelenkersatz

Rekonstruktion mit Diamantinstrumenten und eigenem Gewebe statt Gelenkersatz.

Selbst weitgehend zerstörte Gelenkflächen können rekonstruiert werden und in den meisten Fällen wird das Gelenk erhalten, bei jungen Patienten heilt es aus.



REZEPTLEISTUNGEN ALLER KASSEN & PRIVATPATIENTEN

**KOMPLETT
BEHINDERTEN
GERECHT
AUSGESTATTET**

- Krankengymnastik
- Schlingentisch
- Bewegungstherapie
- Rückenschule
- Manuelle Lymphdrainage
- Bobath-Erwachsene & Kinder
- Klassische Massagetherapie
- Fango/Rotlicht-Anwendungen
- Elektro/Ultraschall-Therapie



Inhaber: Manfred Hausmann
 Laizer Str. 1 • 72488 Sigmaringen
 Tel: 07571 74646-0 od. -2 • Fax: 07571 74646-3
www.ipws-online.de • info@ipws-online.de

LEISTUNGEN FÜR SELBSTZAHLER

- Wellness-Massagen (Gutscheine, Mehrfachkarten)
- Hot-Stone Behandlungen
- Bodytransformer-Training
- Gruppenkurse
- Polar-Pulsfrequenz-Uhren
- Nahrungsmittel-Ergänzung
- Laktatmessungen
- Ernährungscoaching
- Personalcoaching Fitness & Ausdauer



Seit über 10 Jahren gibt es die **Visceralchirurgie** jetzt auch als Schwerpunkt im Krankenhaus Sigmaringen: Die spezielle Chirurgie der Bauchorgane wie Magen, Dünn-, Dick- und Mastdarm, Leber, Gallenwege und Gallenblase sowie Bauchspeicheldrüse sowie der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüsen, Nebennieren, Bauchspeicheldrüse).

Inzwischen haben in der Abteilung von Chefarzt Dr. Hug, seinerzeit der erste im Landkreis mit der Schwerpunktanerkennung „Visceralchirurgie“, ein weiterer Arzt in Sigmaringen, sowie der leitende Arzt in Bad Saulgau, Dr. Markus Bruha diese Weiterbildung abgeschlossen und die Bezeichnung als Spezialist für „Visceralchirurgie“ erworben.

Hinzu kommt die Allgemeinchirurgie, also die Operationen von Leisten-, Nabel- Zwerchfell- und Narbenbrüchen, Operationen wegen eitriger Entzündungen, Weichteilgeschwülsten, Krampfadern usw. Die minimalinvasiven Techniken durch endoskopische Techniken im Bauch- und Brustkorbbereich durch winzige Schnitte, wie auch bei Schilddrüsen- und Nebenschilddrüsenoperationen spielen dabei eine wichtige Rolle.



Nur wenige Bauchoperationen erfordern heute noch einen „großen“ Bauchschnitt.

Auch die Proktologie, also die spezielle Therapie von Enddarm-erkrankungen stellt seit Jahren einen Schwerpunkt der Behandlung dar. Neben Chefarzt Dr. Hug sind zwei weitere Ärzte der Abteilung in Sigmaringen Spezialisten auf diesem Gebiet und im Besitz der Zusatzbezeichnung „Proktologe“.

Besonderes Gewicht hat seit eh und je die Schilddrüsenchirurgie am Krankenhaus Sigmaringen. Aufgrund der Lage in einem verstärkten Jodmangelgebiet ist die Häufigkeit von Schilddrüsenerkrankungen und somit – operationen hoch.

Ganz besonderer Stolz gilt jedoch der Anerkennung als **Darmzentrum**, die im Sommer 2009 erreicht wurde. Diese setzt die umfassende Kompetenz in der Behandlung von Dick- und Mastdarmkrebs voraus, wie sie nur wenige Krankenhäuser in Deutschland vorweisen können. Innerhalb der Kliniken des Landkreises wurde ein Netzwerk von Kooperationspartnern entwickelt, das den Patienten mit diesen Erkrankungen die Behandlung im Krankenhaus Sigmaringen auf allerneuestem Stand der Erkenntnisse sichert und dem gesamten Menschen mit seinen aus der Erkrankung entstehenden Bedürfnissen gerecht wird.

So finden für jeden hier behandelnden Patienten Tumorkonferenzen statt, an der Endoskopiker, Strahlentherapeuten, Röntgendiagnostiker, Internisten, Chirurgen, Pathologen und Psychoonkologen teilnehmen. Gemäß den gültigen Behandlungsleitlinien wird für jeden Patienten ein Therapieplan quasi maßgeschneidert, um das beste Ergebnis in der Behandlung zu erreichen.



Sana-Klinik
Zollernalb GmbH

Wir bringen Sie wieder auf die Beine

Zentrum für Orthopädie,
Endoprothetik, Wirbelsäulenchirurgie
und Traumatologie

Zentrum für orthopädische Rehabilitation
und Altersmedizin

Pflegebedürftigkeit vermeiden durch
gezielte altersgerechte Rehabilitation

Abteilung für Sportmedizin

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne:

Sana-Klinik Zollernalb GmbH

Robert-Koch-Straße 26

72461 Albstadt-Truchtlingen

Telefon: 07432 169-0

Telefax: 07432 169-1359

E-Mail: info@sana-klinik-zollernalb.de

www.sana-klinik-zollernalb.de

Der Anästhesist ist während einer Operation der ständige Begleiter der Patienten. Beide verbindet ein besonderes Vertrauensverhältnis. Vom präoperativen Vorgespräch mit körperlicher Untersuchung bis zur postoperativen Begleitung im Aufwachraum. Manche Patienten haben vor der Narkose Angst, sie fühlen sich dem Anästhesisten ausgeliefert und fürchten sich vor diesem Kontrollverlust. Zu Unrecht, denn die moderne Anästhesie hat für jeden Patienten die maßgeschneiderte Lösung, die Risiken sind entsprechend gering.

Grundsätzlich unterscheidet man als Narkose-Verfahren die Allgemeinanästhesie (Vollnarkose) und die Regionalanästhesie. Bei einer Allgemeinanästhesie werden das Bewusstsein und das Schmerzempfinden im ganzen Körper ausgeschaltet und der Patient wird für den Zeitraum der Operation künstlich beatmet. Bei einer Regionalanästhesie wird nur der Nerv oder die Gruppe von Nerven des Operationsgebietes betäubt, um eine Schmerzfreiheit zu erreichen. Der Patient kann dabei wach sein und der Operation wie z.B. bei einer Kniegelenksspiegelung zuschauen. Auf Wunsch kann man auch schlafen oder mittels Kopfhörer Musik hören.



Welches Verfahren zur Anwendung kommt, hängt von der Art des operativen Eingriffes, von Begleiterkrankungen und vielen weiteren Faktoren ab. Grundsätzlich wird das Narkoseverfahren ausgewählt, das im individuellen Fall das höchste Maß an Sicherheit bietet

Durch die gleichzeitig erzielten Fortschritte im operativen Bereich, in der Anästhesiologie und Inneren Medizin haben die einzelnen medizinischen

Fächer und die Anästhesie eine beispielhafte Kooperation einer speziellen Hochleistungsmedizin zum Wohle der Patienten unter Beweis gestellt. Seit der Gründung der Deutschen Gesellschaft für Anästhesie vor 55 Jahren wurde die Anästhesie zum Herzstück der operativen Medizin. Dies ist zugleich eine große Verpflichtung gegenüber unseren Patienten und operativ tätigen Kollegen.

Anästhesie – Ambulanz Schmerzambulanz • Sigmaringen

In der Anästhesie-Ambulanz klärt Sie der Anästhesist (Narkosearzt) als Ihr persönlicher und kompetenter Ansprechpartner über das bevorstehende Betäubungsverfahren (Teil- oder Vollnarkose) und deren Risiken bzw. möglichen Nebenwirkungen ausführlich auf. In einem vertraulichen Gespräch bespricht er mit Ihnen alle

Details der vorab von Ihnen ausgefüllten Aufklärungsbogen; auch Fragen zu Eigenblutspende werden geklärt.

Schließlich gehört die Behandlung starker Schmerzen nach bestimmten Operationen mit zu den Aufgaben der Anästhesie, um über eine schnelle Mobilisation und die Vermeidung von Komplikationen eine möglichst schnelle Genesung zu erzielen.

Ihre Ansprechpartner:

**Frau Sabine Welisch,
Frau Christine Fischer
Telefon 07571-100-2938
Mo - Fr 08:00 - 16:00 Uhr**

**Schmerz-Ambulanz:
Frau Cornelia Hensel
Telefon 07571-100-2331
Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr**



Am Standort Pfullendorf bieten wir mit einer 24 Stunden Bereitschaft eine umfassende allgemeinchirurgische Versorgung an. Dazu gehören Krankheitsbilder wie z.B. Blinddarmentzündungen, Gallensteine und Erkrankungen von Magen und Darm genauso wie die Behandlung von Verletzungen und Knochenbrüchen. Einen besonderen Schwerpunkt bilden dabei die so genannten endoskopischen Operationen („Schlüssellochchirurgie“).

Endoskopische Operationsverfahren

In der Allgemeinchirurgie liegt ein besonderer Schwerpunkt bei den endo-



skopischen Behandlungsverfahren. Das Krankenhaus Pfullendorf bietet eine moderne technische Ausstattung und verfügt über ein entsprechend erfahrenes Operationsteam bei der Anwendung dieser schonenden Behandlungsmethode. Viele Eingriffe, die früher über einen Bauchschnitt vorgenommen wurden, sind inzwischen von dieser minimalinvasiven Schlüssellochmethode abgelöst worden. So werden bei uns praktisch alle Blinddarmentzündungen und Erkrankungen der Gallenblase, die meisten Leistenbrüche sowie viele Eingriffe an Magen, Dünndarm und Dickdarm endoskopisch durchgeführt. Für den Patient bedeutet das weniger Schmerzen, einen kürzeren Krankenhausaufenthalt und schnellere Genesung.

Gefäßchirurgie

Wir bieten alle modernen und schwierigeren Operationen zur Behandlung von venösen oder arteriellen Durchblutungsstörungen an. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auch bei der Operation der Halsschlagader und der großen Bauchschlagader. Wir sind ein zertifiziertes Gefäßzentrum. Unser Team kann damit besondere Kenntnisse und Erfah-

rungen bei der Therapie von Gefäßkrankheiten nachweisen. Bei der operativen Behandlung von Krampfadern verwenden wir ein sehr modernes und schonendes Verfahren und legen besonders großen Wert auf ein gutes kosmetisches Ergebnis.

Endovaskularchirurgie (Behandlung mit Gefäßkathetern)

Bei der Endovaskularchirurgie werden Gefäßerkrankungen besonders schonend und risikoarm mit Gefäßkathetern behandelt. Dazu gehören Methoden wie das Aufdehnen mit dem Ballonkatheter und das Einsetzen von so genannten Gefäßstützen (Stents).

In Pfullendorf können wir eine besondere Expertise bei der Anwendung von endovaskulären Behandlungsverfahren nachweisen. Unser Team hat einen endovaskulären Spezialisten und einen endovaskulären Chirurgen. Wir versuchen deshalb, in möglichst vielen Fällen Gefäßprobleme mit risikoarmen Kathetereingriffen zu lösen, können aber auch falls erforderlich jederzeit auf ein offen gefäßchirurgisches Verfahren umsteigen.

Leitung: CA PD Dr. K. Seitz

Im Jahr 2007 wurden die Inneren Abteilungen der Kliniken GmbH unter der Leitung von Chefarzt PD Dr. Seitz vereinigt. Seither sorgt ein gemeinsames Team von insgesamt 25 Ärzten für eine qualitativ hochwertige Versorgung der Patienten mit internistischen Erkrankungen. Der größte Teil der Patienten entfällt auf allgemeininternistische Erkrankungen, wie Lungenentzündungen, Herzschwäche, Herzrhythmusstörungen, chronische Bronchitis, entgleister Diabetes mellitus, Hochdruckkrankheit und Notfälle. Mit dem Konzept einer Abteilung mit einem Team an zwei Standorten ist die Vorortversorgung im Süden des Landkreises nicht nur gesichert sondern wesentlich verbessert worden.

Die ansteigenden Patientenzahlen sowohl in Sigmaringen als auch in Pfullendorf haben darüber hinaus den Ausbau und die Einrichtung weiterer Schwerpunkte ermöglicht.

Während in Pfullendorf die Schwerpunktbildung in der Diabetologie und Schlafmedizin nebst Atemzentrum voran-

getrieben wurde, konnten in Sigmaringen ein Herzkatheterlabor mit neuester Technologie eingerichtet werden. Auch die Endoskopie wurde auf den neuesten Stand gebracht. Neben der Enteroskopie zur Untersuchung des Dünndarms wurde auch die Kapselendoskopie eingeführt. Herzkatheterlabor und Endoskopie stehen für die Akutbehandlung von Herzinfarkten und Magen-Darm-Blutungen rund um die Uhr zur Verfügung. Ein besonderer Schwerpunkt der Klinik liegt seit Jahren im Bereich der nichtinvasiven Ultraschalldiagnostik, die zahlreiche Untersuchungen mit Röntgenstrahlen einspart.

Neben der Intensivmedizin ist die internistisch geleitete interdisziplinäre

„Zentrale Patienten- Aufnahme“

mit Kurzliegerstation von zentraler Bedeutung.

Hiermit wird eine möglichst rasche Diagnostik mit Therapiebeginn insbesondere im Akutfall angestrebt, was durch die enge Kooperation mit den anderen



Fachabteilungen und den frühzeitigen Einsatz aller Spezialisten des gesamten Hauses ermöglicht wird.



Einfach weil's gut tut!

St. Georg



Vorsorge- und Rehabilitationskliniken
Fachklinik für Innere Medizin / AHB

- Onkologische Nachsorge
- Herz- und Kreislauferkrankungen
- Atemwegserkrankungen / Sarkoidose
- AHB-Maßnahmen in allen Indikationen

Die Indikationen und die entsprechende Besetzung mit Fachärzten ermöglichen die Durchführung einer **interdisziplinären** Medizin.

St. Georg Vorsorge- und Rehabilitationskliniken
Kurhausplatz 1 • D-79862 Höchenschwand

☎ 07672/411-0

Telefax: 07672/411-240 • www.porten.de • info@porten.de

Fordern Sie gleich unser Informationsmaterial an!



Oberärztin Dr. Gabriele Käfer mit Ihrem Team.

Die Onkologie ist einer der aktivsten Schwerpunkte der Medizinischen Klinik.

Die Einrichtung der Tagesklinik vor etwa zwei Jahren hat sich bewährt, die optimale interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den zertifizierten Organzentren (Brust, Prostata Darm) des Hauses ist selbstverständlich. Onkologie erfordert mehr als nur Durchführung einer Chemotherapie

mit einem eingespielten versierten Team, nämlich Zeit für die persönliche Betreuung des Patienten und Beachtung des Umfeldes des Patienten. Seit einiger Zeit stehen den Patienten daher ausgebildete Psychoonkologinnen und Schmerztherapeuten zur Verfügung, diese sind auch zusammen mit den Krankenhauseelsorgern in das interdisziplinäre Palliativkonzept bei stationären Patienten integriert.

Palliativmedizinische Betreuung

- Symptome lindern
- Schmerzen bekämpfen
- Ängste nehmen
- Hoffnung geben
- Angehörigen Mut machen
- Begleiten
- Lebensqualität schenken



**Maschinenring
Alb-Oberschwaben e. V.**
Hauptstraße 17 · 88356 Ostrach
Tel. 0 75 85/9 30 70 · Fax 93 07 25

Wir helfen Ihrer Familie in Notsituationen

bei Krankheit, Kur- oder Klinikaufenthalt.

Unsere Haus- und Familienpflegerinnen sind erfahren, geschult, verlässlich und vielseitig.

Sie lassen sich bei uns hinsichtlich Antragstellung und Kostenübernahme beraten und melden Ihren Bedarf möglichst frühzeitig bei uns an.



Behandlungsschwerpunkte

- **Uroonkologie**
- Harnblasenkarzinom (incl. Neoblase und Pouch)
- Prostatakarzinom (incl. LDR-Brachytherapie, Salvage-Prostatektomie)
- Nervschonende OP-Techniken (Zystektomie, Prostatektomie, RPLA)
- Nierenzellkarzinom (incl. organerhaltender Tumorresektion, Metastasen Chirurgie)
- Ambulante und stationäre Chemo-, Immun- und Targettherapie (interdisziplinär)

- **Laparoskopische Operationen** von Prostata, Niere, Nebenniere (HDR-Videotechnik)

- **Endourologie**
- Prostataresektion (Videoresektion)
- Blasentumorresektion (Photodynamischer Diagnostik)
- Urolithiasis (incl. flexible URS (Holmium-Laser), perkutane Nierenchirurgie, ESWL)
- Greenlightlaser

- **Harninkontinenz/Uro-Gynäkologie**
- Urodynamischer Meßplatz
- Spannungsfreie Bänder (auch Männer)
- Prothetik (Artifizielle Sphinkter, Penisprothese)

- **Rekonstruktive Chirurgie**
- Offene Harnröhrenchirurgie
- Harnleiterersatz mit Darm
- Vaso-Vasostomie (Operationsmikroskop)
- Fistelchirurgie, Sekundäreingriffe

Im Sommer 2008 wurde mit der Anschaffung von 3 hochwertigen Videotürmen die Möglichkeiten der Laparoskopie („Schlüssellochchirurgie“) und der Endourologie (OP durch



Harnröhre) konsequent verbessert. Es ist jetzt möglich, mit einer Spezialfärbung Blasentumoren bei der Operation mit „blauem Licht“ besser sichtbar zu machen (Photodynamische Diagnostik). Aktuell wurde ein Greenlightlaser für die schonende Prostatabehandlung angeschafft.

Die Stoßwellenbehandlung von Harnsteinen war bis Mitte 2009 nur alle 14 Tage mit einem Leihgerät möglich. Durch die aktuelle Anschaffung einer modernen Stoßwellenmaschine kann nun die berührungsfreie Steinertrümmerung arbeitsmäßig angeboten werden. Insbesondere bei größeren Nierensteinen mit der Notwendigkeit einer Mehrfachbehandlung ergibt sich hierdurch ein wesentlich patientenfreundlicherer und zeitlich kompakter Behandlungsablauf. Mit der Schlüssellochchirurgie von größeren Nierensteinen und den Einsatz von modernen flexiblen Instrumenten mit der Option der Laserertrümmerung, wird nun das gesamte

Spektrum der modernen Steintherapie in der Region angeboten.

Besonders stolz sind wir auf unser freundliches und kompetentes Personal. In der im Rahmen des Prostatakarzinomzentrums durchgeführten routinemäßigen Patientenbefragung erhalten die pflegerischen und ärztlichen Mitarbeiter durchweg Spitzennoten und der Weiterempfehlungswert der Abteilung liegt bei 100%.

Die Klinik ist modern ausgestattet und verfügt über 46 Betten (1- und 2-Bett-Zimmer). Neben dem fachkundigen Pflegepersonal auf Station und in der Ambulanz werden unsere Patienten von zehn Ärzten mit überwiegend Facharztstatus betreut. Der Klinik stehen neben zwei Schnitt-OPs ein Endo-OP sowie ein moderner Röntgenmultifunktionsarbeitsplatz in der Ambulanz zur Verfügung. Die Klinik für Urologie ist ein durch OnkoZert zertifiziertes Prostatakarzinomzentrum.



- ☒ Greenlightlaser
- ☒ Aktuelles Gerät PiezoLith 3000, Fa. Wolf

Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie





CA Dr. Schelble mit Ärzteteam

Ein Team aus zwölf ärztlichen, über sechzig pflegerischen Mitarbeiterinnen und achtzehn Hebammen an beiden Standorten bietet umfassende Qualifikation für Geburtshilfe und für sämtliche Erkrankungen in der Frauenheilkunde.

Schwerpunkte: Geburtshilfe

- Familienfreundliche Geburtshilfe im neu gestalteten Kreißsaal, Förderung des Bonding und Eltern-Kind-Bindung –

auch bei einer Kaiserschnittentbindung.

- Ganzheitliche Wochenbettbetreuung in umgebauter, räumlich separierter Wochenstation, Familienzimmer möglich.
- Umfassende Stillförderung nach den Stillleitlinien zertifizierter Stillberaterinnen
- Alternative Methoden wie Haptonomie, Akupunktur, Aromatherapie, Wehencocktail und Homöopathie
- Sicherheit für Mutter und Kind mit

24-Stunden Anästhesiebereitschaft

- Geburtsvorbereitung: Hebammensprechstunde, Haptonomische Schwangerschaftsbegleitung, Akupunktur, Kreißsaalbesichtigungen
- Pränataldiagnostik: Nackenfaltenmessung, Ersttrimesterscreening, Doppler, Fruchtwasseruntersuchung, 3D-Ultraschall.
- Stilltreff, Stillkaffee, Rückbildungsgymnastik, Babyschwimmen



Operative Gynäkologie:

Minimal-invasive OP

Inkontinenz-OP

In der Abteilung werden mittlerweile pro Jahr über 1500 Eingriffe aus dem gesamten Spektrum der operativen Gynäkologie durchgeführt.

Die Neurologie umfasst die Diagnostik und nichtoperative Therapie aller Erkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystems und der Muskulatur. Hierbei hat sich die Neurologie in den vergangenen Jahren von einer beschreibenden zu einer behandelnden medizinischen Fachdisziplin entwickelt. So stehen bei vielen neurologischen Erkrankungen, die noch vor kurzem als unbehandelbar galten, mittlerweile therapeutische Optionen zur Verfügung.

Im Gegensatz zu früher, als viele der genannten Erkrankungen als unbehandelbar galten, stehen jetzt für die meisten neurologischen Erkrankungen Therapien zur Verfügung. Unsere Aufgabe ist, mit klinischen, labortechnischen, neurophysiologischen, sonographischen und radiologischen Verfahren die Diagnose zu stellen und die entsprechende Therapie einzuleiten. Hierzu kooperieren wir eng mit den Partnerdisziplinen Innere Medizin, Neurochirurgie, Wirbelsäulenchirurgie, Gefäßchirurgie, Neuroradiologie, Neuropathologie und Psychiatrie.

Stroke Unit

Die Neurologie umfasst die Diagnostik und nichtoperative Therapie aller Erkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystems und der Muskulatur.

Zu den häufigsten in unserer Abteilung behandelten Erkrankungen zählen:

- Schlaganfälle durch Durchblutungsstörungen
- Schlaganfälle durch Gehirnblutungen
- Transitorisch ischämische Attacken (Vorboten vor Schlaganfällen)
- Epileptische Anfälle
- Schwindel
- Kopfschmerzen
- Rückenschmerzen
- Gesichtsnervlähmungen
- Parkinsonsche Erkrankung
- Polyneuropathien
- Multiple Sklerose
- Myasthenia gravis
- Hirn- und Hirnhautentzündungen
- Neuroborreliose
- Hirntumore



Patienten mit Schlaganfällen oder Vorboten vor Schlaganfällen werden auf unsere **Stroke Unit** aufgenommen, wo sich ein spezialisiertes Team um Diagnose, Akuttherapie, Sekundärprävention und Rehabilitation kümmert. Die Rehabilitation beginnt bereits in unserem Hause mit Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie.

AMEOS
In guten Händen



**Eine gute Entscheidung treffen,
mit gutem Gewissen.**

Wenn Familienmitglieder im höheren Lebensalter pflegebedürftig werden, ist eine angemessene Betreuung im gewohnten Lebensumfeld oft nicht zu bewältigen. In der Gemeinschaft eines angesehenen Hauses wird sich Ihr Familienmitglied sicher und wohl fühlen. Verlassen Sie sich auf hochwertige medizinische und pflegerische Leistung in einem Umfeld von Menschlichkeit. Lassen Sie sich persönlich beraten von einem Ansprechpartner in den AMEOS Pflegehäusern in Ihrer Nähe.

AMEOS Pflegehaus am Pfarrbaum Meßstetten
Tel. 07431 949 35-0 (Schwerpunkt Gerontopsychiatrie)

AMEOS Pflegehaus Silberdistel Stetten
Tel. 07573 90 22-0

AMEOS Pflege Winterlingen
Tel. 07434 93 77-0 (Ambulanter Pflegedienst)

www.ameos.eu

Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik
Psychoonkologischer Fachdienst – Tagesklinik
Psychiatrische Institutsambulanz
Pflegeheim Annahaus
Ergotherapie und Arbeitstherapie

Leitung:
CA. Prof. Dr. B. Croissant
M. A.



Psychiatrische Institutsambulanz PIA

Die PIA in Sigmaringen mit den Außenstellen in Pfullendorf und Bad Saulgau erfüllt einen spezifischen Versorgungsauftrag speziell für Kranke, die wegen Art, Schwere und Dauer ihrer Erkrankung des besonderen, krankenhaushohen Versorgungsangebotes bedürfen.

Psychoonkologischer Fachdienst

Die Diagnose Krebs und die darauf folgenden Therapien führen nicht nur zu einer körperlichen sondern auch zu einer seelischen Belastung der Betroffenen und ihrer Partner und Angehörigen. Hier unterstützen und helfen wir mit einer Reihe von therapeutischen Angeboten

Spezielle Behandlungsprogramme

- Depressive Störungen
- Angst- und Zwangsstörungen
- Belastungsstörungen
- Essstörungen
- Somatoforme Schmerzstörung
- Persönlichkeitsstörungen
- Qualifizierte Entgiftung
- Gerontopsychiatrischer Schwerpunkt
- Psychosen und Schizophrenie

Qualifikation der Abteilung

- Fachärzte für Psychiatrie, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
- Diplom-Psychologinnen/en mit verschiedenen Schwerpunkten
- Sozialmedizin, Suchtmedizin,

Psychoonkologie, ärztliches Qualitätsmanagement, Management von Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

Tagesklinik

Unsere Tagesklinik ist geeignet für Menschen mit psychischen Erkrankungen, die bereits stationär behandelt wurden oder für die eine ambulante Behandlung momentan nicht ausreicht. Der Vorteil der Tagesklinik ist, dass Sie jeden Abend nach Hause fahren können und doch therapeutisch gut versorgt sind. Außerdem können Sie Probleme, die zu Hause auftreten, am nächsten Morgen in den Gruppen lebensnah mit einbringen. Es besteht ein breites Gruppenangebot mit intensiver ärztlicher und psychologischer Betreuung.

Ergotherapie

Ziel der Ergotherapie ist die Wiedergewinnung, Förderung und Erhaltung von Handlungsfähigkeiten im Alltag, in der Selbstversorgung, im Beruf und in der Freizeitgestaltung unserer Patienten, aber auch in den Fachbereichen Neurologie und Unfallchirurgie.

Arbeitstherapie

Unsere Arbeitstherapie steht stationären wie ambulanten Patienten offen. Hier werden ressourcenorientiert Arbeitsfähigkeiten wieder aufgebaut und trainiert. Schrittweise werden die Patienten an eine realistische Arbeitssituation herangeführt.

- Trad. Chinesische Medizin:
Akupunktur, Moxibustion Tuina-Massage
- Klassische Homöopathie
- Regulationsmedizin EAV
- Mikrobiologische Therapie Darmsanierung

神

Irene Pitsch • Heilpraktikerin
Badstraße 15 • 72488 Sigmaringen
Tel.: 07571 681960 • Fax: 07571 681961

Legasthenie- Dyskalkulietherapie

Psychologische Praxis • Marianne Lode • Dipl.-Psych.
88605 Meßkirch • Telefon (0 75 75) 92 52-90
– Termine nach Vereinbarung –

**HNO Belegabteilung
im Kreiskrankenhaus Sigmaringen**

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Helmut Stiegler
Dr. med. Marc Stiegler
Antonstrasse 12
72488 Sigmaringen

Telefon 07571/645560
Fax 07571/3834

**HNO Belegabteilung
im Krankenhaus Pfullendorf**

Dr. med. Thomas Pfister
Bergwaldstrasse 1
88630 Pfullendorf

Telefon 07552/409054

**HNO Belegabteilung
im Kreiskrankenhaus Bad Saulgau**

Dr. med. Büte Kadioglu
Gänsbühl 1/1
88348 Bad Saulgau

Telefon 07581/4057
Fax 07581/4059



Wandbild OP-Schleuse



**Geburtshilfe/Gynäkologie
Belegabteilung
im Krankenhaus Pfullendorf**

Dr. med. Jobst Florus
Hauptstrasse 40
88630 Pfullendorf

Telefon 07552/9221-0
Fax 07552/4537

Dr. med. Peter Alex Huenges
Dr. med. Dagmar Leiss
Beethovenstrasse 2
88630 Pfullendorf

Telefon 07552/4965
Fax 07552/4762
www.huenges.leiss.de

**Geburtshilfe/Gynäkologie
Krankenhaus Bad Saulgau**

**Ab 01.08.2010 Vollabteilung
Sigmaringen-Bad Saulgau**

Leitung CA Dr. Edgar Schelble
Leitender Arzt Dr. Udo Trautmann

**Praxis am Kreiskrankenhaus
Bad Saulgau**

Dr. med. Ulrich Müller
Gänsbühl 1/1
88348 Bad Saulgau

Telefon 07581/9005742



Vom Storch

**RECHT HABEN IST EINE SACHE
RECHT BEKOMMEN EINE ANDERE**

**Wir empfehlen uns als kompetente Ansprechpartner
für Ihre Rechtsprobleme!**

RAe Schäfer und Mogg

Am Schönenberg 10 • 72488 Sigmaringen • Telefon (0 75 71) 74 17 0
e-mail: info@rechtsanwalt-schaefer.com • www.rechtsanwalt-schaefer.com



Dr. med. Michael Littmann

Dr. med. Michael Merz

Dr. med. Frank Passek

Dr. med. Dietmar Widmann

Dr. med. Carl-Michail Ziegler

Internistische Gemeinschaftspraxis

Dres. Littmann/Merz/Passek/

Widmann/Ziegler

Badstrasse 1

88348 Bad Saulgau

Telefon: 07581-4845-10

Fax: 07581-4845-20

Von der Aufnahme bis zur Entlassung kontinuierliche fachärztliche Versorgung, keine Informationsverluste durch ständige Präsenz des diensthabenden Arztes. Ambulante Weiterbehandlung in allen Bereichen der Inneren Medizin durch engen Kontakt mit den zuweisenden Ärzten möglich. Bei Bedarf unabhängige Verlegung in Krankenhäuser mit höherer Versorgungsebene je nach Schwere des Krankheitsbildes.

Wir verfügen im Kreiskrankenhaus Bad Saulgau über 25 Planbetten und bei Bedarf über zusätzliche intensivmedizinisch betreute Betten.

Unsere Schwerpunkte:

Dr. med. Michael Littmann

- Allgemeine Innere Medizin
- Gastroenterologie
- Proktologie
- Hepatologie
- Ultraschalldiagnostik DEGUM II
- Notfallmedizin

Dr. med. Michael Merz

- Allgemeine Innere Medizin
- Palliativmedizin
- Diabetologie, Typ 1, Typ 2, (DDG)
- Notfallmedizin

Dr. med. Frank Passek

- Allgemeine Innere Medizin
- Gastroenterologie
- Hepatologie
- Notfallmedizin



Dr. med. Dietmar Widmann

- Allgemeine Innere Medizin
- Hypertensiologie
- Notfallmedizin

Dr. med. Carl-Michail Ziegler

- Allgemeine Innere Medizin
- Kardiologie, alle gängigen Verfahren nichtinvasiver und auch invasiver kardiologischer Diagnostik (incl. Stress Echo, Herzkatheter, Stentimplantation, Schrittmachertherapie und -kontrollen, Spiroergometrie etc.) mit neuester Gerätetechnik
- Notfallmedizin



BIRKLE-KLINIK
FACHKLINIK FÜR INNERE MEDIZIN
UND ORTHOPÄDIE

REGENERIEREN SIE HERZ-KREISLAUF, RÜCKEN & GELENKE

Als orthopädische und internistische Vor- und Nachsorgeklinik sind wir Spezialisten zur Behandlung und Nachbehandlung (bei Operationen) von Wirbelsäulenerkrankungen, Bandscheibenleiden und Arthrosen sowie Herz-, Kreislauf- und Stoffwechselkrankheiten. Internistisch-orthopädische Zusammenarbeit bei Mehrfacherkrankungen.

Mit individuell abgestufter Krankengymnastik, physikalischer Therapie und Chirotherapie, Entspannungsübungen und Gesundheitsseminaren erlangen Sie wieder Beweglichkeit, Kraft und Kondition.



Obere-St.-Leonhard-Str. 55 · 88662 Überlingen · Tel.: 07551 803-0 · Fax: 803-711 · info@birkle-klinik.de · www.birkle-klinik.de

**Brustzentrum
Neckar-Donau
Rottweil/Sigmaringen**



Das zertifizierte Brustzentrum Neckar/Donau Rottweil Sigmaringen wurde von der Deutschen Krebsgesellschaft rezertifiziert und belegte im Ranking der bundesweiten Brustzentren einen der vordersten Plätze. Folgende Punkte wurden besonders hervorgehoben:

- enge Kooperation der erforderlichen Spezialisten, schnell und sichere Diagnosenstellung, kurze Wege ohne unnötige Wartezeiten und eine umfassenden Betreuung durch ein Expertenteam.



Wir können ein umfassendes Spektrum zur Behandlung venöser und arterieller Durchblutungsstörungen anbieten. Dazu gehören die schonende Behandlung mit Gefäßkathetern (z.B. Ballondilatation und Stent) und die offen chirurgischen Eingriffe (z.B. Bypassoperationen).

Unser Ärzteteam umfasst Gefäßchirurgen und endovaskuläre Spezialisten und ist deshalb für beide Behandlungsmethoden besonders qualifiziert.

**Darmzentrum
Sigmaringen**



Das Darmzentrum Sigmaringen ist eines



der von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifizierten und empfohlenen Zentren zur Behandlung des Dickdarm- und Enddarmkrebses.

Ein eng vernetztes Zusammenwirken von Internisten, Radiologen, Chirurgen, Pathologen, Physiotherapeuten, Psychoonkologen, Ernährungsspezialisten etc.

**Gefäßzentrum
Pfullendorf**

Zertifiziert nach:
DIN EN ISO
9001:2000

Das Gefäßzentrum Pfullendorf betreut Patienten mit Gefäßerkrankungen aus dem gesamten Landkreis Sigmaringen und der weiteren Umgebung.

Es verfügt über alle modernen bildgebenden Verfahren zur Untersuchung von Blutgefäßen.



garantiert den Patienten umfassenden Diagnostik, Therapie und Nachsorge auf höchstem aktuellem Niveau.

Kooperationen mit externen Internisten (Bad Saulgau Praxis Drs. Littmann/Merz/Widmann, Internisten Krankenhaus Pfullendorf) sowie mit den Selbsthilfegruppen Sigmaringen und Gammertingen, Stomatherapeuten und der Hospizgruppe Sigmaringen komplettieren dieses Angebot.

**Prostatazentrum
Sigmaringen**



In Deutschland werden jährlich über



58.000 Prostatakarzinome neu diagnostiziert. Der Krebs der männlichen Vorsteherdrüse ist somit die häufigste bösartige Erkrankung bei Männern. Prostatakrebsbehandlung bildet einen Schwerpunkt der Abteilung für Urologie. Durch die Zertifizierung zu einem Prostatazentrum wird der bestehende onkologische Schwerpunkt konsequent ausgebaut.

Besonders stolz sind wir auf unser freundliches und kompetentes Personal. In der im Rahmen des Prostatakarzinomzentrums durchgeführten Patientenbefragung erhielten die pflegerischen und ärztlichen Mitarbeiter Spitzennoten und der Weiterempfehlungswert der Abteilung liegt bei 100 Prozent. Die ist uns Anerkennung für unsere Arbeit und Verpflichtung für die Zukunft.



Im Oktober 2008 wurde das Herzkatheterlabor komplett umgebaut und mit einer neuen modernsten Koronarangiographie-Anlage ausgestattet. Gleichzeitig wurde es so umgebaut, das es auch als Operationsraum geeignet ist. Seither werden die Schrittmacher und Defibrillatoren ohne lange Wartezeiten dort implantiert.

Leistungen:

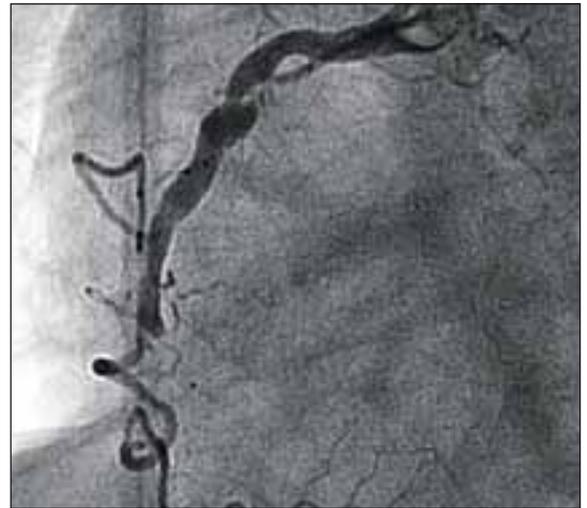
- 24h Koronarangiographie-Bereitschaft
- PTCA (perkutane transluminale coronare Angioplastie)
- Stentimplantation
- IABP (intraaortale Ballonpumpe)
- PFO Verschluss
- Schrittmacher-Implantationen
- CD-Implantationen (Defibrillatoren)
- CRT-Therapie

Hinterwandinfarkt mit Verschuß der rechten Kranzarterie

Vor der Behandlung



Nach Implantation von 4 Stents



KONTAKTE	SIGMARINGEN	BAD SAULGAU	PFULLENDORF
Allgemeinchirurgie Sekretariat Telefon Fax Arzthotline:	Dr. Hubert Hug + Visceralchirurgie 07571-100-2959 07571-100-2987 07571-100-52971	Dr. Markus Bruha + Visceralchirurgie 07581-204-130 07581-204-132 07581-204-5252	Dr. Christoph Miltenberger + Gefäßchirurgie 07552-25-2264 07552-25-2205 07552-25-53900
Unfallchirurgie u. Orthopädie Sekretariat Telefon Fax Arzthotline:	Dr. E.-W. Bräuchle 07571-100-2959 07571-100-2987 07571-100-52971	Dr. E.-W. Bräuchle 07581-204-130 07581-204-132 07581-204-5252	Anmeldung Palliativpatienten Onkologie Dr. Käfer 07571-100-2743 Schmerztherapie Dr. Maurer 07571-100-52332
Innere Medizin Sekretariat Telefon Fax Arzthotline:	Priv. Doz. Dr. K. Seitz 07571-100-2296/2293 07571-100-2283 07571-100-52410	Dres. Littmann/Merz/Passek Widmann/Ziegler Belegarzt 07581-204-5173 07581-204-177 Gr. A 07581-204-0 Pforte	Dr. Ansgar Pfeffer 07552-25-2236 07552-25-2239 07552-25-53001
Gynäkologie / Geburtshilfe Sekretariat Telefon Fax Arzthotline:	Dr. Edgar Schelble 07571-100-2361 07571-100-2363 07571-100-52705	Dr. Udo Trautmann Dr. med. Müller 07581-9005742 07581-900782 07581-204-0 Pforte	Belegärzte Praxis: Dr. Florus 07552-9280311 Dres. Huenges/Leiss 07552-4966 Fax 4762 07552-2502 Pforte
Anästhesie / Intensivmedizin Schmerzambulanz Sekretariat Telefon 07:00-12.00 Fax Anästhesie Ambulanz Telefon 08-00 - 16:00 Fax Arzthotline:	Prof. Dr. Franz Konrad 07571-100-2331 07571-100-2492 07571-100-2938 07571-100-2830	Dr. Hinger 07581-204-140 07581-204-155	Prof. Dr. Konrad / Dr. Utz 07552-25-2291 07552-25-2009
Hals / Nasen / Ohren Praxis Telefon Fax Arzthotline:	Belegarzt Dr. Helmut Stiegler Dr. Marc Stiegler 07571-645560 07571-3834	Belegarzt Dr. Büte Kadioglu 07581-4057 07581-4059	Belegarzt Dr. Thomas Pfister 07552-409054
Psychiatrie / Psychotherapie Psychosomatik Sekretariat Telefon Fax PIA Psych. Institutsambulanz Arzthotline:	Prof. Dr. B. Croissant M. A. 07571-100-2376/2818 07571-100-2482 07571-100-2450 07571-100-52635	Ortho. Fußchirurgie (Kooperationspartner im Krankenhaus Pfullendorf) Telefon 07552-5093 Fax 07552-4629	Orthopädische Gemeinschaftspraxis Dres. Roderfeld/Bernhard/ Märklin Bergwaldstraße 4 88630 Pfullendorf
Neurologie Sekretariat Telefon Fax Arzthotline:	Priv. Doz. Dr. O. Neuhaus 07571-100-2483 07571-100-2836 07571-100-52636	Schlaflabor Sekretariat Telefon Atemzentrum Information Schulung & Beratung	Dr. Christoph Schwarz 07552-25-2269 Frau Uhl Kontakt über 07552-25-2269 Frau Uhl
Urologie Sekretariat Telefon Fax Arzthotline:	Dr. Zoltan Varga 07571-100-2322 07571-100-2487 07571-100-52630	Radiologie (Praxis im Krankenhaus) Sekretariat Telefon Fax Arzthotline MRT:	Dr. Otto Stengele 07571-100-2302 07571-100-2320 07571-100-52306
Strahlentherapiezentrum Sigmaringen, Zweigstelle des Strahlentherapiezentrums der Universität Tübingen Ärztlicher Direktor Strahlentherapie Tübingen: Prof. Dr. med. Michael Bamberg Mitarbeiter Zweigstelle Sigmaringen: Ärztl. Leitung: Prof. Dr. med. Rainer Souchon Telefon Sigmaringen: 07571-100-0 Pforte Stellvertreter: PD Dr. med. Christian Weißenberger Kreiskrankenhaus Physiker: Jussi Moog			

Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen Landratsamt Fachbereich Gesundheit		Frau Löw Mo, Die, Mi	07571-1026421 08:00 – 12:00 Uhr
Selbsthilfe Evi Clus Schulstr. 7 72519 Veringenstadt 07577-1401		Marianne Rudloff Von Gertz-Str. 15 72488 Sigmaringen 07571-61115	Siglinde Deni Bergstrasse 14 88348 Bad Saulgau 07581-8863
Clusterkopfschmerz SHG e.V Hans Duwenkamp 07570-951061	Bei der Brücke 3 72488 Sigmaringen	Epilepsie Selbsthilfe-Gruppe Frau Grimm 07573-958151	Schelmengrube 22 72510 Stetten a.k. M
Emotions Anonymous, SHG für emotionale Gesundheit Herr Som 07581-526887	Gutenbergstr. 49 88348 Bad Saulgau	SHG Blasenkrebs-Harninkontinenz Herr Wiontzek 0171-1030587	Am Gaisbühl 2 77630 Pfullendorf
Amsel-MS Selbsthilfegruppe Frau Rittinghaus 07576-1608	Im Spitzweiler 17 72505 Krauchenwies	SHG für Sehbehinderte und Blinde Herr Prenscke 07572-7671990	Binger Str. 14 72516 Scheer
SHG Morbus Crohn-Colitis ulcerosa Frau Saible 07577-267	Forellenweg 21 72519 Veringenstadt	Parkinson Selbsthilfe-Gruppe Herr Dr. Dalchow 07571-6848336	Am Ziegelesch 4 72488 Sigmaringen
Magenkrebs Selbsthilfe-Gruppe Frau Groß 07121-371956	Allensteiner Str. 38 72760 Reutlingen	Diabetiker SHG- Kreis Sigmaringen e.V. Frau Schindler 07573-958113	Storzinger Str. 28 72510 Stetten a.k.M.
Borreliose Selbsthilfeverein Ravensburg-Bodenseekreis e.V. Herr Hohnheiser 07581-900414	Bogenweilerstr. 28 88348 Bad Saulgau	Schlaganfall Selbsthilfe-Gruppe Herr Roth 07552-9281359	Äußeres Härle 11 88630 Pfullendorf
Selbsthilfe-Gruppe Demenz Ulrike Rauschkolb Vinzenz von Paul	Gorheimer Str. 2 72488 Sigmaringen	Hilfe für Behinderte e.V. Frau Rapp 07572-5642	Tulpenweg 4 88512 Mengen-Ennetach
Rheumaliga Sigmaringen Frau Gauggel	Unt. Volkwinhalde 13 72488 Sigmaringen	VdK Sozialverband BW Herrn Schleicher 07571-681515	Josefstrasse 10 72488 Sigmaringen



Gesundheitszentrum Doris Gutknecht
Alles aus einer Hand

- Physiotherapie Gutknecht
- Ambulante Kranken und Altenpflege Gutknecht
- Sanitätshaus Gutknecht

Gesundheitszentrum Doris Gutknecht
 Hipfelsbergerstr. 64, 72516 Scheer, Tel: 07572 600470
 E-mail: info@gz-gutknecht.de



Taxi-Service Geggier
 Bahnstraße 2/1
 72488 Sigmaringen
07571/2333

- Dialysefahrten
- Chemo u. Bestrahlungsfahrten

Eilkurier - Krankentransporte

„Ich war noch niemals in“ Dann los!

allesdeutschland

www.alles-deutschland.de

Kliniken Landkreis Sigmarinen

Sigmaringen
Pfullendorf
Bad Saulgau

WZ_09/07-64

 WALDBURG-ZEIL
KLINIKEN



■ Mehr als gut versorgt

Wann immer Menschen uns brauchen, sind wir für sie da.

Wir helfen unseren Patienten, nach einem Krankenhausaufenthalt alle Kräfte zu mobilisieren, wieder Mut zu fassen und neue Perspektiven zu sehen. Dabei legen wir großen Wert auf eine individuelle Behandlung, denn jeder Patient hat seine eigene Geschichte.

In unseren Rehabilitationskliniken werden Sie individuell behandelt:

Die Rehabilitationsklinik Saulgau und die Rehabilitationsklinik Bad Wurzach sind spezialisiert auf die Behandlung von

- orthopädischen und rheumatologischen Erkrankungen
- Unfallfolgezuständen und
- Erkrankungen des Bewegungsapparates.

Das Parksanatorium Aulendorf ist eine Fachklinik für die onkologische Rehabilitation bei bösartigen Erkrankungen

- im Kopf-Hals-Bereich
- im urologischen Fachbereich
- des Magen-Darm-Traktes
- der Brust und anderen gynäkologischen Indikationen sowie
- malignen Systemerkrankungen (z. B. Leukämien, Lymphome u. a.).

Und wir wollen mehr sein als Ihr medizinischer Partner. Wir wollen, dass Sie sich bei uns wohl fühlen.

Fast wie zu Hause.



Rehabilitationsklinik
Bad Wurzach
88410 Bad Wurzach
Telefon + 49 (0) 7564301-0
Rehabilitationsklinik
Saulgau
88348 Bad Saulgau
Telefon + 49 (0) 7581 50
Parksanatorium Aulendorf
88326 Aulendorf
Telefon + 49 (0) 7525 93

Individuell behandelt 

www.wz-kliniken.de